

Zwenkauer Amtsblatt



Amtsblatt der Stadt Zwenkau mit den Ortsteilen Großdalzig,
Kleindalzig, Löbschütz, Rüssen-Kleinstorkwitz, Tellschütz, Zitzschen

Ausgabe 07 / 2026 | 3. Juli 2026

ZWENKAU
NATÜRLICH. VERBUNDEN.

*Wir wünschen
schöne Ferien!*



Laurentiusfest

Das komplette Festprogramm
zum Mitnehmen, S. 19–22

**Wir gratulieren allen
Schulabgängern ganz herzlich
zum Schulabschluss.**

Last-Minute-Lehrstellen

Hier gibt's in Zwenkau noch
Ausbildungsplätze, S. 13

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Zwenkau

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 17:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vorab mit den Ämtern einen Termin. Für das Pass- und Meldeamt nutzen Sie bitte die Online-Terminvergabe auf der Homepage. Termine mit dem Bürgermeister bitte im Sekretariat vereinbaren.

Sekretariat des Bürgermeisters	Haus C, Tel. 509-48	Amtsleitung Bürgeramt	Haus B, Tel. 509-21
Wirtschaftsförderung	Haus C, Tel. 509-46	Pass- und Meldeamt	Haus B, Tel. 509-24
Amtsleitung Bauamt	Haus C, Tel. 509-31	Standes-, Gewerbe-, Wahlamt	Haus B, Tel. 509-20
Amtsleitung Kämmerei	Haus C, Tel. 509-11	Stadtinformation	Haus A, Tel. 509-0

Wichtige Telefonnummern**Notrufnummern**

Polizei Tel. 110
 Feuerwehr/Rettungsdienst Tel. 112

Abfallentsorgung

KELL Abfallberatung Tel. 034299 706010

Störungsdienste

Leipziger Wasserwerke Tel. 0341 9692100
 MITNETZ Gas Tel. 0800 2200922
 MITNETZ Strom Tel. 0800 2305070

Gesundheitsdienste**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst**

Diensthabender Arzt Tel. 116 117
 Notfallambulanz im
 Sana Klinikum Borna Tel. 03433 212902

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.zahnärzte-in-sachsen.de

Apothekennotdienst

Tel. 0800 00 22833 kostenfrei vom Festnetz
 Mobil 22833 kostenpflichtig
www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche
 Dienstbereite Apotheken erfahren Sie auch im Schaufenster der Apotheken.

Impressum

Herausgeber: Stadt Zwenkau, Bürgermeister-Ahnert-Platz 1, 04442 Zwenkau, Tel. 034203 509-0, E-Mail: amtsblatt@stadt-zwenkau.de

Grafisches Konzept/CI: Sehsam GmbH, www.sehsam.de

Gesamtherstellung: Druckhaus Borna, www.druckhaus-borna.de

V.i.S.d.P.: Aus der Stadtverwaltung: Holger Schulz; Zwenkauer Stadtjournal (redaktioneller Verlagsteil): Bernd Schneider (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt obliegen der Verantwortung des Bürgermeisters.)

Titelbild: Sommer am Zwenkauer See (Foto: Stadt Zwenkau, bearbeitet mit KI)

Fotos: Stadt Zwenkau, DRUCKHAUS BORNA, bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 5.000 Exemplare

Laufende Ausgaben-Nummer: 07

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadt Zwenkau oder beim DRUCKHAUS BORNA.

Die Ausgabe 08/26 des Zwenkauer Amtsblatts erscheint am 07.08.2026. Der Redaktionsschluss ist der 22.07.2026, 08:00 Uhr.

Öffnungs- und Sprechzeiten**Stadtinformation, Haus A, Tel. 509-0**

Montag 08:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 15:30 Uhr
 Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 15:30 Uhr
Vorübergehend geänderte Öffnungszeiten!
 Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 15:30 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 13:30 Uhr

Stadtbibliothek, Haus A, Tel. 509-91

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 13:00 Uhr

Stadtchronik, Haus A, Tel. 509-92 nach Vereinbarung**Bürgerpolizei, Haus A, Tel. 5000**

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Bei nicht besetztem Polizeistandort Polizeirevier Borna,
 Grimmaer Str. 1a, 04552 Borna, Tel. 03433 244-0

Abwasserzweckverband „Weiße-Elster“,

Haus A, Tel. 509-82

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 17:00 Uhr
 Bereitschaftsdienst Havarie Tel. 52047
 24h-Bereitschaftsdienst Tel. 0173 3806930

Inhaltsverzeichnis**Aus der Stadtverwaltung**

Der Bürgermeister informiert 3 – 4
 Amtlicher Teil 5 – 12
 Nichtamtlicher Teil 13 – 18
 Festprogramm Laurentiusfest 19 – 22
 Nichtamtlicher Teil 23 – 28
 Geschichten aus Zwenkau 29 – 30

Zwenkauer Stadtjournal

Verein 31
 KulturGuide – Veranstaltungen Juli / August 32 – 33
 Zwenkauer Bilderbogen 34
 Porträt 35
 Senioren 36
 Gesundheit 37
 Immobilien 38
 Trauer 39

Der Bürgermeister informiert

Liebe Zwenkauerinnen und Zwenkauer,

mit den Sommerferien steht für viele Zwenkauer Familien in den kommenden Wochen die schönste Zeit des Jahres an. Wohin auch immer Sie Ihr Sommerurlaub in diesem Jahr führt – ob in die Ferne oder vor die Haustür – im Namen des gesamten Teams der Stadtverwaltung wünsche ich Ihnen eine erholsame, schöne Zeit!

Der Blick in den Kalender verrät auch, dass das Laurentiusfest nicht mehr weit ist. Ich freue mich sehr, dass wir unser Stadt- und Vereinsfest für dieses Jahr sichern konnten: Am 07. und 08. August öffnen sich die Tore des Waldbades für das mittlerweile 33. Laurentiusfest.

Mit dem überarbeiteten, kompakteren Veranstaltungskonzept ist es im vergangenen Jahr gelungen, das hohe finanzielle Defizit deutlich zu senken. Diesen Weg gehen wir weiter – auch im Sinne der vielen Zwenkauer Vereine. Für diese ist das Laurentiusfest eine der wichtigsten Möglichkeiten, sich zu präsentieren, neue Mitglieder anzusprechen und Einnahmen für die Vereinsarbeit zu erzielen.

Mindestens genauso wichtig ist uns, dass Sie sich auf dem Laurentiusfest wohlfühlen und alles reibungslos verläuft. In unserer Online-Umfrage nach



dem letzten Fest haben Sie uns viel Lob gegeben, aber auch ein paar Hausaufgaben. Diese haben wir uns zu Herzen genommen und konnten einige Punkte für dieses Jahr direkt in die Tat umsetzen.

Einige Beispiele:

- Wir haben das Laurentiusfest vom Schulanfang entkoppelt und feiern schon am 07. und 08. August. Der eigentliche Laurentiustag – der Gedenktag unseres Schutzpatrons – folgt kurz darauf am 10. August.

- Es bleibt beim kompakten Veranstaltungsformat von zwei Tagen: Freitag und Samstag wird gefeiert, der Sonntag dient zum Abbau.
- Am Freitag startet das Fest bereits 16:00 Uhr und damit deutlich früher. Ein in der Umfrage viel geäußerter Wunsch, den wir gern ausprobieren.
- Am Samstag gibt es für kleine Laurentiusfest-Gäste erstmals eine Vereins-Rallye, die auf spielerische Weise Vereinswissen vermittelt.



Worauf Sie sich in diesem Jahr wieder freuen können? Das Programm ist an beiden Festtagen prall gefüllt – hier ist für alle etwas dabei, das verspreche ich Ihnen! Auf der Bühne im Festzelt spielen Live-Bands wieder einen Mix aus Party- und Rockmusik, am Samstagmittag gibt's Evergreens und Schlager im Dixieland-Stil und fürs junge Publikum abends auch wieder einen bunten DJ-Mix. Tagsüber können Sie auf dem Riesenrad oder im Twister Runden drehen, mit Kindern oder Enkeln das ausgiebige Kinderprogramm entdecken und natürlich die vielen Vereinsangebote nutzen. Vom Beach-Volleyball übers Segeln und Paddeln, Quadparcours oder Skateboarding bis hin zur Tanzshow: Die Vereine stehen mit vielen beliebten Highlights in den Startlöchern. Sie sehen, es lohnt sich auf jeden Fall, dabei zu sein.

Weniger erfreulich, aber leider unumgänglich: Die Ticketpreise mussten in diesem Jahr erhöht werden. Obwohl wir durch das neue Konzept die Veranstaltungskosten deutlich senken konnten, treiben allgemeine Preissteigerungen die Fixkosten für das Fest in die Höhe. Zugleich war uns wichtig, dass das Laurentiusfest die Qualität behält, die Sie schätzen – mit vollem Programm im Festzelt, auf der Festwiese und bei den Vereinen. Der Ticketpreis beträgt

deshalb für beide Veranstaltungstage in diesem Jahr 20 Euro. Das Plus für Familien konnten wir immerhin erhalten: Für Kinder bis 12 Jahre bleibt der Eintritt frei.

Ein Tipp an der Stelle: Nutzen Sie gern den Ticketvorverkauf. Damit können Sie etwas Geld sparen, Sie umgehen die Warteschlange an der Kasse und geben allen Beteiligten Planungssicherheit.

Wichtig ist mir, mich bei den Unternehmen zu bedanken, die das Laurentiusfest als Sponsoren unterstützen: beim Aitutanda Lebenspark am Zwenkauer See, bei Auto Liebe, Jaeger Ausbau, Mitgas, Thermomix sowie bei der Zahnarztpraxis Dr. Fischer. Diese Firmen tragen zur Vielfalt des Programms bei oder helfen, das Fest zu finanzieren. Danke dafür! Und auch allen Unternehmen, Bürgerinnen und Bürgern, die das Laurentiusfest mit einer Spende unterstützen, gilt mein ausdrücklicher Dank.

Das Laurentiusfest zeigt jedes Jahr, was Zwenkau ausmacht: Zusammenhalt, Engagement und die Freude an unserer Gemeinschaft. So sehr ich mich auf Sie und das gemeinsame Feiern im Waldbad freue, so sehr betrübt mich ein anderes Thema: Ausgerechnet an den Orten, die unsere Stadt

lebenswert machen, häufen sich wieder mutwillige Zerstörungen. Schäden im Waldbad oder am neuen Strandhaus, Schmierereien im Schulzentrum, an der Stadthalle oder anderen Gebäuden nehmen zu.

Es macht mich jedes Mal sehr traurig zu sehen, wie respektlos mit fremdem Eigentum umgegangen wird. Hier wird mit Füßen getreten, was mit viel Herzblut, Mühe und Geld für uns alle geschaffen wurde. Die ständige Instandsetzung wird bei leeren öffentlichen Kassen immer schwieriger – wir riskieren, dass die Orte irgendwann nicht mehr im gewohnten Umfang nutzbar sind. Vandalismus ist deshalb auch kein Kavaliersdelikt, sondern schadet uns allen. Deshalb bitte ich Sie: Wenn Sie Verdächtiges beobachten, zögern Sie bitte nicht und erstatten Sie umgehend Anzeige bei der Polizei.

Lassen wir uns davon aber nicht die Vorfreude auf unser Festwochenende nehmen: Ich freue mich darauf, am 07. und 08. August mit Ihnen im Waldbad zu feiern und gemeinsam fröhliche Stunden zu verbringen. Bis dahin wünsche ich Ihnen einen unbeschwerteren Sommer!

*Herzlichst,
Ihr Bürgermeister Holger Schulz*



Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Zwenkau vom 09.06.2026

Beschluss-Nr.: 2026/032-1

Der Hauptausschuss der Stadt Zwenkau beschließt:

Dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 35 „Harthweide“ der Stadt Zwenkau gemäß § 31 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 67 Abs. 2 SächsBO wird zugestimmt.

Die Befreiung wird dahingehend erteilt, dass die gemäß den bauordnungsrechtlichen Festsetzungen erforderliche straßenseitige Laubhecke abweichend von den Festsetzungen nicht auf dem privaten Grundstück Flurstück 2051/39, Gemarkung Zwenkau, sondern auf der im Eigentum der Stadt Zwenkau befindlichen öffentlichen Fläche Flurstück 2051/84, Gemarkung Zwenkau angepflanzt werden darf.

Voraussetzung ist, dass:

- die Heckenpflanzung entsprechend den Festsetzungen des Bebauungsplanes (Pflanzenliste, Mindesthöhe, Pflege) ausgeführt wird,
- die Kosten der Heckenpflanzung, dauerhafte Unterhaltung und Pflege durch den Grundstückseigentümer Zum KAP 35, Flurstück 2051/39, Gemarkung Zwenkau sichergestellt wird,
- eine entsprechende vertragliche Regelung zwischen der Stadt Zwenkau und dem Grundstückseigentümer Zum KAP 35, Flurstück 2051/39, Gemarkung Zwenkau abgeschlossen wird.

Beschluss-Nr.: 2026/054

Der Hauptausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens verbunden mit der Zustimmung zur Überschreitung der Baugrenze durch die Außenecke des Balkons zum Bauvorhaben: Erweiterung eines Einfamilienwohnhauses durch Anbau eines Balkons und Vergrößerung des Wohnraums im 1. Obergeschoss.
Seepromenade 19, Flst. 2021/5 Gemarkung Zwenkau

Beschluss-Nr.: 2026/056

Der Hauptausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorhaben: Nutzungsänderung und Umbau Getränkemarkt in FITOMAT Fitnessstudio (24/7-Fitness-Studio ohne Personal), Leipziger Straße 104, Flst. 387 Gemarkung Zwenkau.

Beschluss-Nr.: 2026/058

Der Hauptausschuss beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Bauvoranfrage: Neubau von drei Einfamilienhäusern als Reihenhäuser, Südstraße Flst. 294/5 Gemarkung Imnitz.

Beschluss-Nr.: 2026/059

Der Hauptausschuss lehnt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Bauvoranfrage: Neubau Garagen, Südstraße, Flst. 294/5 Gemarkung Imnitz ab.

Beschluss-Nr.: 2026/061

Der Hauptausschuss der Stadt Zwenkau beschließt die Vergabe der Leistung Lieferung und Montage von Garagentoren für den Bauhof Zwenkau an die Firma

Gottschlich GmbH

Hauptstraße 1, 04808 Wurzen

in Höhe von **49.669,59 EUR**.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Mittel aus dem Haushaltsjahr 2025 durch Beauftragung in Anspruch zu nehmen und Nachträge insgesamt bis zur Höhe der verfügbaren Haushaltsmittel zu bestätigen.

Beschluss-Nr.: 2026/057

Der Hauptausschuss der Stadt Zwenkau beschließt die Vergabe der örtlichen Prüfungsleistung der Jahresabschlüsse 2019 bis 2022 und die Kassenprüfung für die Jahre 2026 und 2027 an die

TERPITZ BAST RONNEBERGER GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft

Nonnenmühlgasse 1, 04107 Leipzig

in Höhe von insgesamt **37.482,03 EUR**.

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.06.2026 kann im Sekretariat des Bürgermeisters eingesehen werden.

Zwenkau, den 11.06.2026


Holger Schulz
Bürgermeister



**Zwenkau gibt's auch
auf WhatsApp!**



Einfach QR-Code scannen
und den offiziellen Infokanal
kostenfrei abonnieren.



Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates der Stadt Zwenkau vom 25.06.2026

Beschluss-Nr.: 2026/055

Der Stadtrat beschließt, das in der Anlage benannte Gebiet südlich der Arthur-Mahler-Straße bis nördlich der Bahnhofstraße als Tempo-30-Zone auszuweisen.

Standort der Schilder:

Einmündung Weberstraße (Ecke Arthur-Mahler-Straße)
Einmündung Lomlerstraße (Ecke Arthur-Mahler-Straße)
Einmündung Lomlerstraße (Ecke Bahnhofstraße)
Einmündung Schillerstraße (Ecke Arthur-Mahler-Straße)
Einmündung Schillerstraße (Ecke Bahnhofstraße)
Einmündung Ebertstraße (Ecke Am Bahnhof)

Beschluss-Nr.: 2026/068

Der Stadtrat der Stadt Zwenkau beschließt die Aufhebung des Bau- und Vergabebeschlusses Nr. 2026/061 Bauhof – Sanierung/Modernisierung Lieferung und Montage von Garagentoren.

Beschluss-Nr.: 2026/069

Der Stadtrat der Stadt Zwenkau beschließt die Vergabe der Leistung Lieferung und Montage von Garagentoren für den Bauhof Zwenkau an die Firma:

Gottschlich GmbH

Hauptstraße 1, 04808 Wurzen

in Höhe von **55.130,94 EUR**.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Mittel aus dem Haushaltsjahr 2025 durch Beauftragung in Anspruch zu nehmen und Nachträge insgesamt bis zur Höhe der verfügbaren Haushaltsmittel zu bestätigen.

Beschluss-Nr.: 2026/062

Der Stadtrat der Stadt Zwenkau beschließt die Vergabe der Bauleistung Kanalsanierung Gartenstraße in Rüssen-Klein-storkwitz an die Firma

Aarsleff Rohrsanierung GmbH
Radeburger Straße 172, 01109 Dresden
in Höhe von **47.270,79 EUR**.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Mittel aus dem Haushaltsjahr 2026 durch Beauftragung in Anspruch zu nehmen und Nachträge insgesamt bis zur Höhe der verfügbaren Haushaltsmittel zu bestätigen.

Beschluss-Nr.: 2026/070

Der Stadtrat der Stadt Zwenkau beschließt die Einziehung eines beschränkt-öffentlichen Weges mit Beschränkung als selbständiger Geh- und Radweg, ehemalige F186, bestehend aus den Teilflächen der Flst. 1781, 1414,1700/1 u. 1703/11 Gemarkung Zwenkau.

Beschluss-Nr.: 2026/063

Der Stadtrat der Stadt Zwenkau stellt den Jahresabschluss 2017 der Stadt Zwenkau entsprechend der Anlagen, welche Bestandteil des Beschlusses sind, fest.

Beschluss-Nr.: 2026/067

Der Stadtrat beschließt gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO die Annahme von Geldzuwendungen in Höhe von 3.410,00 EUR.

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Zwenkau vom 25.06.2026 kann im Sekretariat des Bürgermeisters eingesehen werden.

Zwenkau, den 26.06.2026



Holger Schulz
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung über die beabsichtigte Einziehung einer öffentlichen Straße gemäß § 8 Abs. 4 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG)

Allgemeinverfügung

Ankündigung der beabsichtigten Einziehung einer öffentlichen Verkehrsfläche.

Die Stadt Zwenkau als Träger der Straßenbaulast beabsichtigt gemäß § 8 Abs. 1 und Abs. 4 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) in der jeweils geltenden Fassung und dem Beschluss des Stadtrates der Stadt Zwenkau vom 25.06.2026 mit der Beschluss-Nr. 2026/070, die nachfolgend bezeichnete öffentliche Verkehrsfläche einzuziehen.

Die Einziehung erfolgt, da der Weg für den öffentlichen Verkehr keine Verkehrsbedeutung mehr besitzt bzw. überwiegende Gründe des öffentlichen Wohls die Einziehung erfordern.

1. Bezeichnung der einzuziehenden Straße

Straßenname: ehemalige F186
Widmungscharakter: beschränkt öffentlicher Weg: Geh- und Radweg
Gemarkung: Zwenkau
Flurstück(e): Tf.v. 1414, Tf.v. 1781, Tf.v. 1700/1, Tf.v. 1703/11

Straßenverzeichnis-Nr.: 232

Anfangspunkt: Alte Eytraer Straße,
Knotenpunkt 2276039

Endpunkt: Eytraer Kante, Knotenpunkt 2475040

Länge: 1,62 km

Die Lage der einzuziehenden Verkehrsfläche ergibt sich aus der Anlage 1_Lage der Einziehung ehemalige F186, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist. Die genaue Lage der Einziehung ehemalige F186 ergibt aus den Originalen des Stadtrat Beschluss vom 25.06.2026 mit der Beschluss-Nr. 2026/070.

2. Rechtswirkung der Einziehung

Mit Wirksamwerden der Einziehung verliert die vorgenannte Verkehrsfläche die Eigenschaft einer öffentlichen Straße im Sinne des Sächsischen Straßengesetzes. Die Benutzung durch die Allgemeinheit im Rahmen des öffentlichen Gemeindegebrauchs ist dann nicht mehr zulässig.

3. Gelegenheit zur Stellungnahme

Die Absicht der Einziehung wird hiermit gemäß § 8 Abs. 4 SächsStrG mindestens drei Monate vor der beabsichtigten Einziehungsverfügung öffentlich bekannt gemacht.

Betroffene Bürgerinnen und Bürger sowie sonstige Beteiligte können innerhalb von drei Monaten nach Bekanntmachung Einwendungen, Anregungen oder Hinweise schriftlich oder zur Niederschrift bei der

Stadt Zwenkau
Bürgermeister-Ahnert-Platz 1
04442 Zwenkau

vorbringen.

4. Auslegung der Unterlagen

Der Lageplan sowie die Begründung der beabsichtigten Einziehung liegen in der Zeit vom

06.07.2026 bis einschließlich 09.10.2026

während der Dienststunden bei der Information der Stadt Zwenkau von

Montag	09:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 15:30 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr	

zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Zusätzlich können die Unterlagen auf der Internetseite der Stadt Zwenkau unter www.stadt-zwenkau.de eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Zwenkau, Bürgermeister-Ahnert-Platz 1, 04442 Zwenkau einzulegen.

Zwenkau, den 26.06.2026

Holger Schulz
Bürgermeister



Hinweis

Nach Ablauf der dreimonatigen Bekanntmachungsfrist entscheidet die Stadt Zwenkau unter Berücksichtigung der vorgebrachten Einwendungen über den Erlass der Einziehungsverfügung.

Diese Bekanntmachung dient ausschließlich der vorherigen Ankündigung der beabsichtigten Einziehung nach § 8 Abs. 4 SächsStrG und stellt noch keine Einziehungsverfügung dar. Die vorstehende Bekanntmachung über die beabsichtigte Einziehung der vorgesehenen öffentlichen Verkehrsfläche wird hiermit entsprechend den Bestimmungen der Bekanntmachungssatzung der Stadt Zwenkau vom 26.02.2026 mit der Beschluss-Nr. 2026/006, sowie der Kommunalbekanntmachungsverordnung des Freistaates Sachsen öffentlich bekannt gemacht.



Quelle: OpenStreetMap; Stadt Zwenkau
Lageplan Einziehung F186 (orange Linie)

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Zwenkau für das Jahr 2025

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1.238,27	527,92	278,60
erforderliche Sachkosten	363,27	154,87	81,73
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.601,54	682,79	360,33

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = ²/₃ der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h		Hort 6 h in €
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	286,18	286,18		190,79
Elternbeitrag (ungekürzt)	313,88	182,49	182,49	98,54
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	1.001,48	214,12	214,12	71,00

* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	10.976,40
Zinsen	0,00
Miete	7.451,19
Gesamt	18.427,59

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	62,32	26,57	14,02

2. Kindertagespflege

2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	168,42
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 1.6.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	737,00
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	91,07
= laufende Geldleistung	996,49
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	0,00
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	996,49

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	321,18
Elternbeitrag (ungekürzt)	240,60
Gemeinde	434,71

Zwenkau, 11.06.2026


Holger Schulz
Bürgermeister



Stellenausschreibung

Die Stadt Zwenkau (ca. 9.700 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

Sachbearbeiter/-in im Backoffice Innendienst (m/w/d)

zur Verstärkung für unser Team im Innendienst des Ordnungsamtes.

Ihre Aufgaben:

Unterstützung des Ordnungsamtes

- Bearbeitung allgemeiner Verwaltungsvorgänge sowie Erstellung und Versand von Schriftstücken und Bescheiden
- Pflege und Überwachung von Fristen, Wiedervorlagen und Fallübersichten
- Unterstützung der Sachbearbeitung einschließlich Dokumenten- und Unterlagenmanagement
- Mitwirkung bei ordnungsrechtlichen Verfahren, insbesondere im ruhenden Verkehr, bei Anliegerpflichten sowie bei Ermittlungen und Ordnungswidrigkeitenverfahren

Allgemeine Verwaltungs- und Organisationstätigkeiten

- Datenpflege, Ablage und Dokumentenmanagement
- Bearbeitung des Postein- und -ausgangs
- Unterstützung interner Verwaltungsabläufe und organisatorischer Routinetätigkeiten

Bürger- und Serviceorientierung

- Entgegennahme, Bearbeitung und Dokumentation von Bürgeranfragen
- telefonische und persönliche Auskünfte sowie Weiterleitung an zuständige Fachbereiche
- Unterstützung bei der Kommunikation von Bearbeitungsständen und Verwaltungsabläufen

Unterstützung im sozialen Bereich

- Mitarbeit bei sozialen Projekten, Netzwerkarbeit und Koordinierungsaufgaben
- Unterstützung und Beratung hilfeschender Personen im Rahmen kommunaler Angebote
- Mitwirkung bei der Organisation und Begleitung sozialer Austausch- und Vernetzungsformate, insbesondere des Sozialen Runden Tisches
- Erstellung von Statistiken, Auswertungen und administrativen Unterlagen im sozialen Bereich

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder eine vergleichbare Qualifikation, gerne auch als Verwaltungsfachangestellte
- erste Erfahrungen im administrativen Bereich oder Backoffice von Vorteil
- Engagement und Aufgeschlossenheit
- Organisationstalent zur Koordinierung von Terminen und Aufgaben
- strukturierte, sorgfältige und eigenständige Arbeitsweise

- sicherer Umgang mit MS Office (Word, Excel, Outlook)
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit sowie Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft

Wir bieten:

- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe in einer freundlichen und zukunftsorientierten Stadtverwaltung
- einen vorerst befristeten Arbeitsplatz (2 Jahre) mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden
- befristeter Einstieg mit realistischer Perspektive auf eine unbefristete Übernahme
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung sowie die sonstigen Leistungen des öffentlichen Dienstes
- die Möglichkeit zur Weiterbildung
- leistungs- und tarifgerechte Bezahlung nach TVöD.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Nachweisen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Kopie Führerschein, Zeugnisabschriften, Urkunden, Nachweise über bisherige berufliche Tätigkeiten und Referenzen) bis zum **31.07.2026**. Ihre Unterlagen senden Sie an die

Stadt Zwenkau
- Personalstelle -
Bürgermeister-Ahnert-Platz 1
04442 Zwenkau

oder per E-Mail: personal@stadt-zwenkau.de

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Zwenkau beabsichtigt, die Gleichstellung von Frau und Mann im Beruf zu realisieren und sieht deshalb Bewerbungen von Frauen mit großem Interesse entgegen.



Holger Schulz
Bürgermeister



Hinweis:

Wir versenden keine Eingangsbestätigung für eingegangene Bewerbungen, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch bzw. per E-Mail. Reisekosten und Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Nur Bewerbungsunterlagen denen ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist werden zurückgesandt. Sonstige Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerberinnen und Bewerbern werden nach 6 Monaten vernichtet.

Bekanntmachung Eintrittspreise Waldbad

Auf Grund des in der Zeit vom 07. bis 08. August 2026 stattfindenden 33. Laurentiusfestes der Stadt Zwenkau werden gemäß des § 7 der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Waldbades vom 27.02.2014 / 2. Änderung vom 24.03.2016 / 3. Änderung vom 28.04.2022 / 4. Änderung vom 24.04.2025 / 5. Änderung vom 23.04.2026 folgende Eintrittspreise erhoben:

2-Tage-Spaß-Ticket	Freitag 16:00 Uhr bis Sonntag 02:00 Uhr	20,00 €
Freitagsticket	16:00 Uhr bis 02:00 Uhr	10,00 €
Samstagsticket	10:00 Uhr bis 02:00 Uhr	15,00 €

Kinder bis 12 Jahre – Eintritt frei –

Die Nutzung der Waldbadanlagen ist in diesem Preis enthalten.


Holger Schulz
Bürgermeister

Bekanntmachungen anderer Behörden

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Weiße-Elster“

Beschluss der 3. Verbandsversammlung vom 01.06.2026

Beschluss 3/2026

Die Verbandsversammlung beschließt, auf eine Nachberechnung der Betriebs- und Finanzkostenumlage gemäß Verbandssatzung § 13 Abs. 4 sowie der Kosten-erstattung gemäß Geschäftsbesorgungsvertrag für die

Jahre bis einschließlich 2022 durch den AZV zu verzichten.


Holger Schulz
Verbandsvorsitzender



Informationen aus den Ämtern

Aus dem Bürgeramt

Fundsachen

Fundbuch-Nr.	Fundgegenstand	Tag der Ablieferung	Meldefrist
FB 2026/21	Pullover	21.05.2026	21.11.2026
FB 2026/22	Kinderrucksack	22.05.2026	22.11.2026
FB 2026/23	Kuscheltier	26.05.2026	26.11.2026
FB 2026/24	Schlüsselbund	26.05.2026	26.11.2026
FB 2026/25	UmweltCard	02.06.2026	02.12.2026
FB 2026/27	Akku	09.06.2026	09.12.2026
FB 2026/28	Führerschein	11.06.2026	11.12.2026

Die Eigentumsansprüche können beim Fundbüro der Stadt Zwenkau an der Information zu den Sprechzeiten oder unter der Tel. Nr. 034203 509-0 geltend gemacht werden.

Nach Ablauf der Meldefristen wird über die Fundgegenstände anderweitig verfügt.

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Zwenkau und der Ortsteile findet am **Dienstag, den 07.07.2026 von 16:00 – 18:00 Uhr** im Rathaus – Haus B, 2. Etage, Zimmer 205 statt.

Anfragen außerhalb der Sprechzeiten über E-Mail schiedsstelle@zwenkau.de oder Tel. 0177 5193501 (Anrufbeantworter – bitte hinterlassen Sie eine Nachricht mit Rückrufnummer).

Ihre Friedensrichterin

Neues aus der Stadtbibliothek Zwenkau

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Zwenkauerinnen und Zwenkauer,

auch in den vergangenen Wochen war in unserer Stadtbibliothek wieder viel los. Gemeinsam mit Kindern aus Kitas, der Grundschule Zwenkau und dem DPFA Regenbogen-Hort konnten wir spannende Geschichten entdecken, kreativ werden und die Natur mit neuen Augen betrachten.

Im Juni standen mehrere Besuche von Kitagruppen auf dem Programm. Die Kinder der Kita Wiesengrund erlebten mit dem Kamishibai-Theater die Geschichte „Ein Baum für Piet“ und begaben sich dabei auf eine Reise durch die Jahreszeiten. Spielerisch erfuhren sie, wie sich die Natur im Laufe des Jahres verändert und welche Besonderheiten jede Jahreszeit bereithält.

Auch die 3- und 4-jährigen der Kita Maria Franz waren wieder zu Gast in der Bibliothek. Mit der Geschichte „Emma, ohne dich wär' die Welt nur halb so schön“ beschäftigten sie sich mit dem Thema, dass jeder Mensch besondere Stärken besitzt und gerade diese Unterschiede unsere Gemeinschaft bereichern. Die Vorschulkinder der Kita Maria Franz waren ebenfalls zu Gast



Buchcasting mit Vorschulkindern

und nahmen an einem Buchcasting teil, bei dem aus fünf Büchern ein Gewinner gekürt wurde. Die Wahl fiel auf „Dinosaurier im Freibad“, das anschließend zum weiteren Vorlesen mit in die Kita genommen wurde. Zum Abschluss stellten die Kinder ihr Wissen über die Bibliothek unter Beweis und erhielten für ihre zahlreichen Besuche den Bibliotheksführerschein.

Im Ganztagsangebot „Lesemäuse“ des DPFA-Hortes nutzten wir das schöne Sommerwetter Anfang Juni und verlagerten unsere Aktivitäten nach draußen. Die Kinder probierten sich im Nature Journaling aus. Dabei beobachteten sie Pflanzen und Tiere, hielten ihre Entdeckungen fest und gingen spannenden Fragen nach: Wie viele Blütenblätter hat ein Löwenzahn? Welche Eigenschaften besitzen Spitzwegerich oder Lavendel? Neben dem genauen Beobachten waren dabei auch Kreativität und Forschergeist gefragt.

Darüber hinaus besuchte eine zweite Klasse der Grundschule Zwenkau die Stadtbibliothek. Nach einer kurzen Einführung konnten die Kinder die Bibliothek selbstständig erkunden, durch die Regale stöbern und neue Lieblingsbücher entdecken.

Auch unsere regelmäßigen Vorlesestunden in den Einrichtungen Alloheim und Aitutanda fanden im Juni wieder statt. Passend zur Sommerzeit standen heitere und sommerliche Geschichten



Nature Journaling mit Hortkindern

auf dem Programm, die für viele schöne gemeinsame Lesemomente sorgten.

Der Blick richtet sich nun auf den bereits gestarteten Buchsommer Sachsen. Noch bis zum 28. August 2026 können Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre teilnehmen und Stempel für gelesene Bücher sammeln. Bereits bei der Anmeldung wartet ein kleines Geschenk auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Wer mindestens drei Bücher liest, erhält zum Abschluss des Buchsommers eine Urkunde als Anerkennung für die erfolgreiche Teilnahme. Sowohl in der Kategorie Kinder (bis einschließlich 10 Jahre) als auch in der Kategorie Jugend (11 bis 16 Jahre) dürfen sich die drei fleißigsten Leserinnen und Leser auf einen Buchgutschein freuen. Dieser kann im Schreibwarengeschäft in der Pegauer Straße eingelöst werden.

*Herzliche Grüße
Ihre Stadtbibliothek Zwenkau*

Ein kleiner Hinweis zum Schluss: Aktuell befindet sich die Stadtbibliothek in der Sommerpause. Ab dem 14. Juli sind wir wieder wie gewohnt für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch.



BUCHSOMMER
SACHSEN

22. Juni - 28. August 2026

BUCHSOMMER IN DER STADTBIBLIOTHEK

Lesen, Sammeln, Gewinnen!

Lesespaß für Bücherfans zwischen 11 und 16 Jahren.
Plus: Buchsommer-Junior für Lesestarter bis 10 Jahre.

Erneuerung der Fahrbahndecke in der Leipziger Straße – Vollsperrung ab 13.07.2026

Die in der Regel verkehrsrärmere Sommerferienzeit wird für eine notwendige Baumaßnahme an unserer Hauptverkehrsstraße genutzt: Im Zeitraum vom 13.07. bis 14.08.2026 wird auf einem Abschnitt der Leipziger Straße die Fahrbahndecke erneuert. Während der Bauzeit bleibt der Straßenabschnitt voll gesperrt.

Die Arbeiten erfolgen in zwei Bauabschnitten.

Abschnitt 1:

ab dem Fußgängerüberweg in der Innenstadt bis zur Arthur-Mahler-Straße, ebenfalls von der Sperrung betroffen ist die Einmündung in die Ritterstraße



Abschnitt 2:

ab der Arthur-Mahler-Straße bis zur Pestalozzistraße / An der Trift, ebenfalls von der Sperrung betroffen sind die Einmündungen in die Arthur-Mahler-Straße sowie Gattergasse / Anna-Seghers-Straße



Die Umleitung erfolgt während des gesamten Zeitraums über die Bahnhofstraße, Am Bahnhof / Goethestraße und den Großdeubener Weg.

Auch der gesamte Busverkehr wird über diese Straßen umgeleitet. Für Hinweise zu Fahrplanänderungen im ÖPNV informieren Sie sich bitte online auf <https://regionalbusleipzig.de/linienaenderungen>.



Wirtschaft

Last-Minute-Lehrstellen: Hier gibt's in Zwenkau noch Ausbildungsplätze

Es sind nur noch wenige Wochen – dann starten viele junge Zwenkauerinnen und Zwenkauer in ihre Ausbildungs- oder Studienzeit. Der Zwenkauer Mittelstand bietet jedes Jahr eine breite Vielfalt an Lehrstellen und dualen Studienplätzen – von landwirtschaftlichen Berufen über Handwerk und Industrie bis hin zu dienstleistungsorientierten und sozialen Berufsrichtungen. Die meisten Stellen sind inzwischen besetzt, einige wenige Ausbildungsplätze sind aber noch zu haben. Hier finden Sie eine kompakte Übersicht, in welchen mittelständischen Firmen kurzfristig noch ein Einstieg ins Berufsleben möglich ist:

ASB GmbH

- **Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration**

Mehr Infos auf: <https://asb-security.career.softgarden.de>
Bewerbung an: bewerbung@asb-security.de
Ansprechpartner: Herr Berthold (Tel. 034203 44590)

Axmann Fördersysteme GmbH

- **Fachkraft für Lagerlogistik**
- **Industriemechaniker/-in**
- **Konstruktionsmechaniker/-in**
- **Zerspanungsmechaniker/-in**
- **Elektroniker/-in für Betriebstechnik**

Mehr Infos und Bewerbung auf:
www.axmann-fs.com/karriere/ausbildung
Ansprechpartner: Frau Weise (Tel. 034203 59766)

Christ & Wirth Haustechnik GmbH

- **Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (3 Stellen)**

Mehr Infos auf: www.cuw-ht.de/ausbildungsstellen
Bewerbung an: post@cuw-ht.de
Ansprechpartner: Frau Demmler (Tel. 034203 433421)

DRK Kreisverband Leipzig-Land e. V.

- **Pflegefachkraft (2 Stellen)**

Mehr Infos auf:
www.drk-leipzig-land.de/karriere/ausbildung
Bewerbung an: s.hanke@drk-leipzig-land.de
Ansprechpartner: Frau Hanke (Tel. 0176 89936491)

Fachkräftesicherungs- und Ausbildungsverbund Leipziger Land F.A.L.L.

- **Landwirt/-in**
- **Tierwirt/-in**
- **Fachkraft für Agrarservice**

Die Ausbildung erfolgt im Zusammenschluss von mehreren regionalen Landwirtschaftsbetrieben.
Mehr Infos auf: www.fall-leipzigland.de
Bewerbung an: smahler@ap-elsteraue.de
Ansprechpartner: Herr Mahler (Tel. 034203 47040)

Sana Kliniken Landkreis Leipzig

- **Pflegefachkraft (20 Stellen)**

Die Ausbildung kann an den vier Sana-Standorten im Landkreis Leipzig stattfinden.
Bewerbung an: cornelia.reichardt@sana.de
Ansprechpartner: Frau Reichardt (Tel. 03433 211020)

Sonoco Consumer Products Zwenkau GmbH

- **Kunststoff- und Kautschuktechnologe/-in**
- **Maschinen- und Anlagenführer/-in**

Mehr Infos im Karrierebereich auf:
<https://sonocoeurope.com/de>
Bewerbung an: eve.berg@sonoco.com
Ansprechpartner: Frau Berg (Tel. 034203 447729)

Technische Rohrreinigung GmbH

- **Umwelttechnologe/-in für Rohrleitungsnetze und Industrieanlagen**

Bewerbung an: info@technische-rohrreinigung.de
Ansprechpartner: Herr Wonneberger (Tel. 034203 4468561)

In der Rubrik „Wirtschaft“ informiert Sie die Stadt Zwenkau regelmäßig über Neuigkeiten aus Zwenkauer Unternehmen. Die Beiträge werden von der Amtsblatt-Redaktion der Stadtverwaltung erstellt.

Stadtmitteilungen



**LAURENTIUSFEST
7. – 8. August 2026**

Freuen Sie sich auf zwei Tage voller Spaß, Gemeinschaft und guter Stimmung!

SPENDENAUFBRUF zum 33. Laurentiusfest am 07. und 08. August 2026

Möchten Sie das 33. Laurentiusfest finanziell unterstützen?

Einzahlungen können Sie auf folgendes Konto vornehmen:

Stadtverwaltung Zwenkau

Kreditinstitut DKB (Deutsche Kreditbank Berlin)

IBAN DE62 1203 0000 0001 3076 44, BIC BYLADEM1001

Verwendungszweck 1. Zeile: 28.10.01.02 / 314700 Laurentiusfest 2026

2. Zeile optional: Spendenbekanntgabe nicht erwünscht

Bei Fragen beraten Sie gern folgende Mitarbeiterinnen:

- zur Überweisung und Spendenquittung
Frau Böhm 034203 509-17, Frau Winkler 034203 509-10
- zum Festprogramm
Frau Kreische 034203 509-92

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung, freuen uns auf ein schönes und erfolgreiches Fest und hoffen, Sie im Waldbad begrüßen zu können.

Das große Festprogramm für das Laurentiusfest zum Mitnehmen finden Sie auf den Seiten 19 – 22.

Jubiläen

Zur Geburt wünschen wir alles Gute

Mio Wieser

geb. 11.06.2026

Eltern: Josephin und Lukas Wieser

Anni Proskawetz

geb. 01.06.2026

Eltern: Lena Proskawetz und Steffen Rothe

(Foto: arizanko/stock.adobe.com)

Zur Eheschließung gratulieren wir herzlich

Frau Lisa Haring, geb. Woide

und

Herrn Oliver Haring

geheiratet am 06.06.2026

Frau Alexandra Peter

und

Herrn Christian Peter,

geb. Eisel

geheiratet am 20.06.2026

Frau Carolin Menge,

geb. Pößiger

und

Herrn Martin Menge

geheiratet am 26.06.2026

Frau Denise Rötting

und

Herrn Florian Rötting-

Günther, geb. Günther

geheiratet am 26.06.2026

(Foto: GoodIdeas/stock.adobe.com)

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

Der Bürgermeister der Stadt Zwenkau, der Stadtrat und die Stadtverwaltung gratulieren allen Seniorinnen und Senioren ganz herzlich zum Geburtstag. Insbesondere gehen Glückwünsche an:

Frau Adelheid Kluge

zum **75. Geburtstag** am 09.07.2026

Wir wünschen alles Gute und beste Gesundheit.

(Foto: arwiyada/stock.adobe.com)

Kitas / Schulen

Einführung einer sachsenweiten digitalen Schulanmeldung

Eltern können ihr Kind im Zeitraum vom 01. August bis zum 15. September 2026 über den Link <https://schule.sachsen.de/gs-anmeldung> an der Grundschule Zwenkau anmelden.

Die digitale Grundschulanmeldung ist an folgende Bedingungen geknüpft:

- Eltern und Kind müssen eine Wohnanschrift in Sachsen haben,
- der Hauptwohnsitz muss Zwenkau sein, um das Kind an der Grundschule Zwenkau anmelden zu können,

- die Meldeanschrift des Kindes muss mit der Meldeanschrift wenigstens eines Elternteils übereinstimmen,
- es ist keine Anmeldung an einer Förderschule, Gemeinschaftsschule vorgesehen,
- es ist keine Beschulung an einer öffentlichen Grundschule außerhalb des eigenen Schulbezirks gewünscht,
- für das Kind wurde keine Rückstellung veranlasst.

Eltern, die die digitale Anmeldung nicht nutzen möchten bzw. falls technische Probleme auftreten, können ihr Kind gern persönlich an unserer Schule (Pestalozzistraße 17, 04442 Zwenkau) anmelden.

Anmeldetermine:

Dienstag, 25.08.2026 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag, 27.08.2026 14:00 – 18:00 Uhr
 Dienstag, 01.09.2026 14:00 – 18:00 Uhr

Parkfest 2026 – Kinderzirkus in der Kita „Maria Franz“

Am 08. Mai führten wir wieder unser schönes Fest durch. Alle trafen sich 15:00 Uhr an der Manege. Frau Fritzsche begrüßte alle Zuschauer und die Familien bestaunten die Kinder. Es wurden kosmische Tänze durchgeführt. Die Kinder stemmten „schwere“ Gewichte, machten lustige Quatschtänze als Clowns, zauberten gemeinsam aus einem überdimensionalen Hut, oder führten schwierige akrobatische Übungen durch, bevor die Stuntkinder ihren Auftritt hatten. Sie balancierten von Hochhaus zu Hochhaus über ein Seil und

sprangen durch brennende Reifen. Herr Kranz führte durch das Programm. Alle stellten fest, wie mutig unsere Kinder sind. Herr Richter hat tolle Kulissen mit den Kindern gebastelt und alles wurde selbst erstellt.

Unser Zirkus braucht keine Tiere zu ärgern, damit wir etwas Tolles zu sehen haben. Zum Schluss tanzten alle das „Gute-Laune-Lied“. Im Anschluss wurde bei Kaffee und Kuchen, Softeis, erfrischenden Getränken und Spezialitäten vom Grill für das leibliche Wohl gesorgt. Zudem sorgten das Schmin-

ken und das Glücksrad für Unterhaltung. Doch eine kleine Sache blieb. Zwei Ponys hatte Frau Poppe (eine Mama aus unserer Kita) mitgebracht, welche gestreichelt oder geritten werden konnten. Man war sich einig, ganz ohne Tiere geht es dann doch nicht.

Ein großes Dankeschön geht wieder an alle fleißigen Helfer und Unterstützer, ohne die so ein schönes Parkfest nicht möglich wäre.

*Das Team der Kita „Maria Franz“
 VS-Leipziger Land/Muldental e.V.*

Kleine Stars ganz groß – Manege frei für den Zirkus „Piratelli“

Alle Jahre wieder freuen sich die Kinder, Eltern und Erzieher:innen auf das Sommerfest. In diesem Jahr stand alles unter dem Motto „Zirkus Piratelli“. Am 12.06.2026 öffnete die Manege ihre Türen und lud Groß und Klein zum Staunen, Mitmachen und Verweilen ein. Bereits Wochen vor dem Fest wurde fleißig geplant und geprobt, denn die gesamte Kita bereitete sich mit viel Engagement auf diesen besonderen Tag vor.

Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: Ein buntes und abwechslungsreiches Programm begeisterte die zahlreichen Gäste. Mutige Akrobaten, geschickte Seiltänzerinnen sowie beeindruckende Feuerspucker sorgten für staunende Gesichter. Natürlich durfte auch der Clown mit seiner lustigen Darbietung nicht fehlen und brachte das Publikum zum Lachen. Nach dem offiziellen Programm warteten zahlreiche Mitmachaktionen.

Die Erzieher:innen bereiteten verschiedene Stationen vor, darunter Bastelangebote, eine Buttonmaschine sowie einen Hindernisparcours. Auch das Kinderschminken erfreute sich großer Beliebtheit. Ein besonderes Highlight war das Glücksrad. Dieses konnte nur dank der vielen Spenden realisiert werden und sorgte für große Freude bei den Kindern.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Unterstützern sowie Helfern bedanken. Ohne dieses Engagement wäre ein solches Sommerfest nicht möglich. Die Erinnerungen an einen gelungenen Tag werden uns noch lan-

ge begleiten. Gleichzeitig sprudeln bereits die Ideen für das Sommerfest im kommenden Jahr. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste gemeinsame Fest und viele weitere schöne Momente miteinander.

Das Team der Pirateninsel



Schmetterlingsprojekt im Kindergarten Wiesengrund

Im Kindergarten Wiesengrund konnten die Kinder im Krippen- und Kindergartenbereich in den vergangenen Wochen ein ganz besonderes Naturprojekt erleben: die Aufzucht von Schmetterlingen.

Mit Hilfe eines speziellen Aufzuchtsets hatten die Kinder die Möglichkeit, die faszinierende Entwicklung der Schmetterlinge aus nächster Nähe zu beobachten. Zu Beginn konnten sie die kleinen Raupen kennenlernen und täglich verfolgen, wie diese wuchsen und größer wurden.

Besonders spannend war die nächste Entwicklungsphase: Die Raupen verpuppten sich und bildeten einen Kokon. Die Kinder beobachteten aufmerksam die Veränderungen und lernten dabei viel über den Lebenszyklus eines Schmetterlings. Mit gro-



(Foto: Jenny Stacziwa)

ßer Neugier warteten alle auf den besonderen Moment, in dem die Schmetterlinge aus ihren Kokons schlüpfen würden.

Nach einigen Tagen war es schließlich soweit: Die wunderschönen Schmetterlinge entfalteten ihre Flügel und konnten von den Kindern bestaunt

werden. Dieses Erlebnis sorgte für viel Begeisterung und Staunen.

Den krönenden Abschluss des Projekts bildete die gemeinsame Freilassung der Schmetterlinge im Freien. Die Kinder verabschiedeten die Tiere und beobachteten, wie sie in die Natur davonflogen. Dabei konnten sie hautnah erleben, wie wichtig der Schutz und die Wertschätzung der Natur sind.

Das Schmetterlingsprojekt war für alle Kinder eine spannende und lehrreiche Erfahrung, die ihnen die Wunder der Natur auf anschauliche Weise nähergebracht hat.

*Ihr Team der Kita Wiesengrund
Volkssolidarität Leipziger Land /
Muldentale e. V.*

Gelungenes Sommerfest in der DRK Kita „Pulvermühle“

Bei strahlendem Sonnenschein feierte die Kita ihr jährliches, beliebtes Sommerfest mit vielen Besuchern. In diesem Jahr unter dem Motto „Über oder unter dem Meer, in der Pulvermühle stept der Bär!“ Die Kinder begeisterten alle mit einem Spitzenprogramm

und sorgten somit für beste Stimmung ab Festbeginn. Neben den Aufführungen gab es zahlreiche Spiel-, Bastel- und Mit-Mach-Angebote für Groß und Klein. Die Atmosphäre war herzlich, ausgeglichen und alle sind auf ihre Kosten gekommen.

Ein großes Dankeschön an alle Helfer und Helferinnen, an die Eltern, den Elternrat, unsere Sponsoren und das Kitateam für die Unterstützung und die große Hingabe.

Das Team der Kita Pulvermühle

Mit großen Schritten in Richtung Schule und Kindertag

Am 27. Mai fand die Abschlussfahrt der sieben Vorschulkinder unserer Kita in den Leipziger Zoo statt. Mit dem Bus ging es zunächst von Zwenkau nach Großdeuben, von dort mit dem Zug zum Leipziger Hauptbahnhof und anschließend ging es mit der Straßenbahn weiter zum Zoo. Dort konnten sie viele Tiere beobachten und zahlreiche spannende Eindrücke sammeln. Der Tag war für alle sehr schön, aber auch anstrengend. Zum Abschluss wartete im Kindergarten noch eine besondere Überraschung: Die Zuckertüten hingen an einem Baum und wurden den Kindern feierlich überreicht. Die Freude war riesengroß und machte diesen besonderen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis auf dem Weg in einen neuen Lebensabschnitt.

Anlässlich des Kindertages erlebten unsere Kinder einen wunderbaren Überraschungsausflug. Nach einem ausgiebigen und liebevoll von den Eltern vorbereiteten Frühstück fuhren wir mit dem Bus zum Zwenkauer Hafen.

Am Strand angekommen, suchten wir uns ein gemütliches Plätzchen und packten Schaufeln, Siebe und Eimer aus. Mit viel Begeisterung entstanden Sandburgen und fantasievolle Kleckerburgen. Außerdem wurde ausgelassen mit Bällen gespielt, gelacht und getobt. Für eine ganz besondere Überraschung sorgte eine Mama, die die Kinder am See besuchte und für alle ein leckeres Eis mitbrachte. Die Freude darüber war riesengroß!

Anschließend stärkten wir uns beim gemeinsamen Mittagessen unter freiem Himmel mit herrlichem Blick auf den See. Nach dem Mittag machten wir uns wieder auf den Rückweg.

So ging ein erlebnisreicher und sonniger Kindertag für unsere Kindergartengruppen zu Ende.

Das Team der Ev. Luth. Kita



Abschied unserer Vorschulkinder

Zur Zeit haben unsere Vorschulkinder in der Kita eine Menge zu tun. Ein Höhepunkt folgt dem anderem. Vom Abschluss des Zahlenlandes, dem Besuch der Grundschule, dem Bowling, dem Lesetag mit einer kleinen Wanderung mit Picknick oder dem Zuckertütenfest... immer ist etwas los.

Unser Zuckertütenfest fand am 18. Mai 2026 statt. Gleich am Morgen ging es los. Wir statteten den Alpakas in Altengroitzsch einen Besuch ab, gingen mit ihnen eine große Runde durch die Natur wandern, gaben ihnen Möhren zu fressen und lernten dazu noch viele interessante Dinge über die possierlichen Tierchen. Danach ging es zurück in die Kita. Nachmittags fand eine kleine Party statt. Auf einem langen Tisch



(Foto: C. Luckert)

fanden unsere Vorschulkinder praktische Kleinigkeiten für die Schule als Abschiedsgeschenk, unser Zuckertütenbaum war geschmückt (diesmal mit kleinen Schulranzen) und es gab eine Tafel mit leckeren Naschereien (von gesunden Salaten bis zu süßen Kuchen

war alles dabei). Als Abschiedsgeschenk für die verbliebenen Kinder der Kita gab es eine Distelfalterzucht. Diese ist ein Experiment und zeigt, wie sich kleine Raupen über Puppen zu schönen Schmetterlingen entwickeln. Dieses Experiment ist jetzt schon in vollem Gange. Wir werden bald ein paar Schmetterlinge in die freie Natur fliegen lassen können. So, wie wir euch Vorschulkinder in einen neuen Lebensabschnitt begleiten durften. Wir wünschen euch dafür viel Freude, Erfolg, Selbstbewusstsein,...

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Familien für das pausenlose Arrangement bedanken.

Das Team der Kita „Anne Frank“

Team Run Zwenkau – Gemeinsam sind wir stark

Am 20.05.2026 fand in Zwenkau der diesjährige Sparkassen-Teamrun statt. Mit den verschiedenen Laufdisziplinen bot die Veranstaltung für unsere großen und kleinen Läufer die passende Möglichkeit, gemeinsam aktiv zu werden. Mit viel Freude, Energie und Teamgeist gingen nicht nur die Erzieher*innen an den Start, sondern auch über 130 Kinder nahmen mit großer Motivation am Schülerlauf teil. Damit gewannen wir den Preis zum größten Team des Wettkampfes und erhielten einen Scheck über 500 €. Schon vor dem Start war die Aufregung groß. Für die Kinder war es ein aufregendes Erlebnis, vor

so vielen Zuschauern in das Ziel zu laufen. Egal ob Groß oder Klein, schnell oder gemütlich – im Mittelpunkt stand das gemeinsame Erlebnis.

Ein großes Dankeschön gilt dem gesamten Organisationsteam, sowie der Sparkasse für dieses gelungene Event. Im nächsten Jahr sind wir gern wieder dabei.

DPFA-Regenbogen-Hort
Zwenkau



Einladung zum DJ-Bobo Konzert

Einen unvergesslichen Abend erlebten wir 23 Tanzmäuse des DPFA-Regenbogen-Hortes.

Im vergangenen Jahr schickten wir ein Tanzvideo von uns an DJ-Bobo, in dem wir zu seinen Liedern tanzen.

Plötzlich klingelte im Mai das Telefon im Hort: „**DJ-Bobo lädt uns zu seinem Konzert in Leipzig ein!**“ Natürlich haben wir die Einladung sofort angenommen. Nachdem wir vom Chefchoreografen, Curtis, am VIP-Eingang empfangen wurden, nahmen wir schnell unsere Plätze in der ausverkauften Leipziger Arena ein. Das Konzert mit seiner Bühnenshow war für alle Beteiligten überwältigend. So riss es uns aus den Sitzen und wir tanzten und sangen ausgelassen zu den Liedern. Getreu dem Tournamen „The Great Adventure“ war es für uns ein großes Abenteuer. Vielen Dank an alle, die uns diesen Besuch ermöglicht haben!

Die Tanzmäuse
des DPFA-Regenbogen-Hort Zwenkau



DPFA-Tanzmäuse

Mitmachen statt Zuschauen – People's Theater an der Grundschule Zwenkau

Anfang Juni erhielten die dritten Klassen der Grundschule Zwenkau die Möglichkeit, an einem besonderen Projekt teilzunehmen. Das „People's Theater“



(Foto: Jana Engelbach)

war zu Gast an unserer Schule und lud die Schülerinnen und Schüler ein, sich im Rahmen eines Mitmachtheaters mit wichtigen Themen des Zusammenlebens auseinanderzusetzen.

Dabei stand nicht nur das Zuschauen, sondern vor allem die aktive Beteiligung der Kinder im Mittelpunkt. In kurzen Spielszenen wurden verschiedene Konfliktsituationen dargestellt, deren Ausgang zunächst offen blieb. Anschließend entwickelten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Schauspielerinnen und Schauspielern mögliche Lösungen und konnten diese sogar selbst ausprobieren.

Inhaltlich beschäftigten sich die Kinder unter anderem mit den Themen Freundschaft, Ermutigung, dem Umgang mit Lügen sowie Mobbing- und Gewaltprävention. Durch die gemeinsame Erarbeitung verschiedener Handlungsalternativen lernten die Schülerinnen und Schüler, Konflikte friedlich zu lösen und respektvoll miteinander umzugehen.

Die abwechslungsreichen Einheiten kamen bei den dritten Klassen sehr gut an. Gleichzeitig erhielten die Kinder viele Anregungen dafür, wie ein fairer Umgang miteinander gelingen kann.

Lebenswelt Familienpaten – Unsere Schulgeldpatenschaften für Familien mit geringem Einkommen

Die Lebenswelt Schule Zwenkau hat einen christlichen Hintergrund und versteht Bildung nicht nur als reine Wissensvermittlung, sondern auch als Begleitung von Kindern auf ihrem Weg zu verantwortungsvollen, mitfühlenden und gemeinschaftsfähigen Menschen.

Aus diesem Gedanken heraus wurde das Projekt „Lebenswelt Familienpaten“ ins Leben gerufen. Damit möchten wir Familien unterstützen, die sich das Schulgeld für ihre Kinder nicht oder nur schwer leisten können. Familien, die sich bewusst für das pädagogische und christlich geprägte Konzept der Lebenswelt Schule Zwenkau interessieren, soll so trotzdem der Schulbesuch ermöglicht werden.

Die Unterstützung erfolgt durch sogenannte Familienpaten. Mit Spenden übernehmen sie das Schulgeld für ein Kind. Die Förderung erfolgt anonym. Die Familien erfahren nicht, wer sie unterstützt. Auch die Spender erhalten keine persönlichen Daten der Familien. Förderbeiträge können individuell abgestimmt werden, beispielsweise als einmalige Zahlung, regelmäßige Unterstützung oder im Rahmen eines vereinbarten Finanzierungsplans. Selbstverständlich kann für Spenden auch eine Zuwendungsbestätigung ausgestellt werden.

Gleichzeitig möchten wir mit dem Projekt auch Familien erreichen, die Interesse an unserer Schule haben,



(Foto: Lydia Schelzel)

sich den Schulbesuch finanziell aber nicht leisten können. Diese Familien können sich vertrauensvoll an uns wenden. Wir prüfen dann gemeinsam, welche Unterstützung möglich ist.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.lebenswelt-schule.de/index.php/lebenswelt/familienpaten/>

Tina Kramer & Lydia Schelzel
Patenschaftsbetreuerinnen

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum „Leuchtturm“

Liebe Zwenkauer Jugend,

lange habe ich mich nicht mehr über das Amtsblatt bei euch gemeldet. Deshalb möchte ich mich und den Jugendtreff noch einmal für alle vorstellen, die uns noch nicht kennen. Mein Name ist Linda Künzel und ich bin eure Sozialpädagogin im Kinder- und Jugendtreff „Leuchtturm“.

Unser Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 10 bis 27 Jahren. Neben dem offenen Treff, bei dem gespielt, gechillt, geredet oder Musik gehört werden kann, finden das ganze Jahr über verschiedene Aktionen statt. Dazu gehören bei-

spielsweise gemeinsames Kochen, Spieleabende, Sportangebote, Bastelaktionen, gemeinsame Ausflüge und Grillabende. Ihr könnt dabei eigene Ideen einbringen und das Programm aktiv mitgestalten. Außerdem stehe ich euch als Gesprächspartnerin bei Problemen mit Freunden, Familie, Schule oder anderen Themen zur Verfügung.

Wir freuen uns jederzeit über neue Besucherinnen und Besucher. Ihr seid herzlich eingeladen, einfach während der Öffnungszeiten vorbeizuschauen und den Jugendtreff kennenzulernen. Ihr findet uns direkt am Eingang des Waldbades (Anna-Seghers-Str. 15)

in Zwenkau. Unsere Öffnungszeiten sind Dienstag bis Freitag von 14:00 bis 20:00 Uhr.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten und aktuellen Aktionen findet ihr auf unserer Homepage: www.junior-leipzig.de sowie auf unserem Instagram-Kanal: leuchtturm-zwenkau.

Ich freue mich darauf, viele von euch im Leuchtturm zu begrüßen und gemeinsam mit euch eine schöne Zeit zu verbringen!

Eure Linda Künzel





LAURENTIUSFEST

7.– 8. August 2026

Das Stadt- und Vereinsfest
im Waldbad Zwenkau

Party- und Rockmusik mit
The New Riders, Four Roses, neurons & mehr
Schaustellerrummel
Vereinsrallye
Kinderprogramm
Spiel, Sport & Spaß
Prämierung Sonnenblumenkönig
oder -königin



www.zwenkau.de/laurentiusfest

ZWENKAU

NATÜRLICH, VERBUNDEN.

Bunt, fröhlich, Laurentiusfest!

Wenn im Waldbad Musik erklingt und Vereine, Ehrenamtliche und Gäste zusammenkommen, öffnet das Laurentiusfest seine Tore. Auch in diesem Jahr haben viele engagierte Helferinnen und Helfer ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das Tradition und neue Ideen miteinander verbindet. Freuen Sie sich auf vielfältige Angebote, spannende Programmpunkte und zahlreiche Gelegenheiten, mit Familie und Freunden schöne Stunden zu verbringen.

Herzlich willkommen zum 33. Laurentiusfest!
Wir freuen uns auf Sie!

Freitag, 7. August 2026

Mitmachen jederzeit möglich HALFPIPE

Basteln, Kinderschminken, Skateboarding
Wheels'N'Culture Zwenkau e.V.

16.00 – 19.00 Uhr KINDER- & FAMILIENBEREICH

Treffpunkt für Genießer und Hobbyköche *präsentiert von Thermomix-Expertin Samantha Probst & Team*
Live-Mix, Kostproben & smarte Küchentipps

16.00 – 02.00 Uhr SCHAUSTELLERRUMMEL

mit Riesenrad, Twister, Kinderautobahn und mehr

16.30 – 19.00 Uhr VEREINSBEREICH

Kinderschminken
1. Kanuverein Zwenkau 2007 e.V.

17.00 – 18.00 Uhr SCHWIMMBECKEN

Kinderpaddeln
1. Kanuverein Zwenkau 2007 e.V.

17.00 – 19.00 Uhr KINDER- & FAMILIENBEREICH

DFB-Paule-Schnupper-Abzeichen
VfB Zwenkau 02 e.V.

19.00 Uhr LAURENTIUSKIRCHE

Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst
Evangelisch-Lutherische und Katholische Kirchengemeinde, Stadt Zwenkau, Harthchor Zwenkau e.V.

20.15 Uhr VEREINSBEREICH

Offizieller Festbieranstich *durch Zwenkaus Bürgermeister Holger Schulz und Vereinsvertreter am Gemeinschaftsstand*

anschließend auf den Bühnen

FESTZELT

The New Riders, DJ Chris K

FESTWIESE

neurons, DJ-Abend mit DJ Bouncer und Tony Müller

Samstag, 8. August 2026

Mitmachen jederzeit möglich HALFPIPE

Basteln, Kinderschminken, Skateboarding
Wheels'N'Culture Zwenkau e.V.

09.45 – 17.45 Uhr VOLLEYBALLFELDER

30. »Harry Schulz« Beachvolleyballturnier
(Anmeldung per Mail an volleys.zwenkau@web.de, mindestens eine Frau je Team)
SG Blau-Weiß Zwenkau e.V.

10.00 – 19.00 Uhr KINDER- & FAMILIENBEREICH

Treffpunkt für Genießer und Hobbyköche *präsentiert von Thermomix-Expertin Samantha Probst & Team*
Live-Mix, Kostproben & smarte Küchentipps

10.00 – 19.00 Uhr ACTION-ZONE

mit Riesenrutsche *präsentiert von MITGAS*
mit Multi-Action-Trailer und Wasserbaustelle

10.00 – 02.00 Uhr SCHAUSTELLERRUMMEL

mit Riesenrad, Twister, Kinderautobahn und mehr

11.00 – 12.30 Uhr FESTZELT

Volksmusik mit Combo Gurilly

11.00 – 13.30 Uhr SCHWIMMBECKEN

Schnuppersegeln mit Wasserspaß (ab 7 Jahre)
1. Yacht Club Zwenkau 2000 e.V.

11.45 – 13.45 Uhr KINDER- & FAMILIENBEREICH

Unterhaltung mit Riesenseifenblasen





12.00 Uhr VEREINSBEREICH

Teddykrankenhaus
DRK Ortsverein »Albert Schweitzer« Zwenkau e.V.

12.00 – 16.00 Uhr MÜLLERWIESE

Quadparcours für Jedermann
1. Neuseenländer Quadverein e.V.

13.00 Uhr VEREINSBEREICH

Biker-Treffen
Motorradstammtisch Zwenkau

13.00 Uhr

Spiel und Spaß mit Reaktions- und
Geschicklichkeitsspielen
Badmintonverein Zwenkau 64 e.V.

13.00 – 19.00 Uhr VEREINSBEREICH

Kinderschminken
1. Kanuverein Zwenkau 2007 e.V.

14.00 – 15.30 Uhr SCHWIMMBECKEN

Zwenkauer Drachenboot-Cup
1. Kanuverein Zwenkau 2007 e.V.

14.30 – 16.00 Uhr FESTZELT

Große Tanzshow
Tanz- und Sportclub Zwenkau e.V. & Freunde

16.00 – 16.45 Uhr FESTZELT

Kinder-Mini-Disco
DRK Ortsverein »Albert Schweitzer« Zwenkau e.V.

16.00 – 19.00 Uhr WALKING ACT

Ballon-Werkstatt
präsentiert von der Zahnarztpraxis Dr. Fischer
Fantastische Ballonfiguren live modelliert

17.00 – 17.30 Uhr FESTZELT

Der Wheels'N'Culture Zwenkau e.V. stellt sich vor
Wheels'N'Culture Zwenkau e.V.

18.00 – 18.30 Uhr BÜHNE FESTWIESE

Die Freiwillige Feuerwehr Zwenkau stellt sich vor
Freiwillige Feuerwehr Zwenkau
und Feuerwehrverein Zwenkau 1864 e.V.

18.30 – 19.00 Uhr BÜHNE FESTWIESE

Auszeichnung der Sieger des Sonnenblumen-
wettbewerbs Die Stadt Zwenkau prämiiert die
prächtigsten Sonnenblumen

anschließend auf den Bühnen

FESTZELT

Four Roses, DJ Freadmaxx

FESTWIESE

neurons, DJ-Abend mit DJ LXA, DJ Oehm
und DJ Bouncer

Abschlusskonzert am Sonntag, 9. August 2026

17.00 Uhr LAURENTIUSKIRCHE

Laurentiuskonzert, Eintritt frei, Spenden erbeten
Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

KINDER WILLKOMMEN!

Programmpunkte für Kinder
kennzeichnet unser Maskottchen
»Zwenki« mit der Farbe Orange



TICKETS ZUM 33. LAURENTIUSFEST

2-Tage-Spaß-Ticket	20,00 EUR
Freitagsticket (16 – 2 Uhr)	10,00 EUR
Samstagsticket (10 – 2 Uhr)	15,00 EUR

Kinder (bis 12 Jahre) Eintritt frei

Die Nutzung der Schwimm- und Badebecken ist im
Eintrittspreis enthalten, die Becken sind je nach Wetter-
lage von 10:00 bis 20:00 Uhr geöffnet. Das Mitbringen
eigener Speisen und Getränke ist untersagt. Musik-
und Ausschankschluss ist jeweils 02:00 Uhr, die Schließung
des Festgeländes erfolgt 03.00 Uhr.

JETZT TICKET SICHERN!

Bis zum 26. Juli erhalten Sie auf das 2-Tages-Ticket im Vorverkauf 10% Rabatt.



LAGEPLAN

Waldbad Zwenkau



Erste Hilfe



Parkplatz

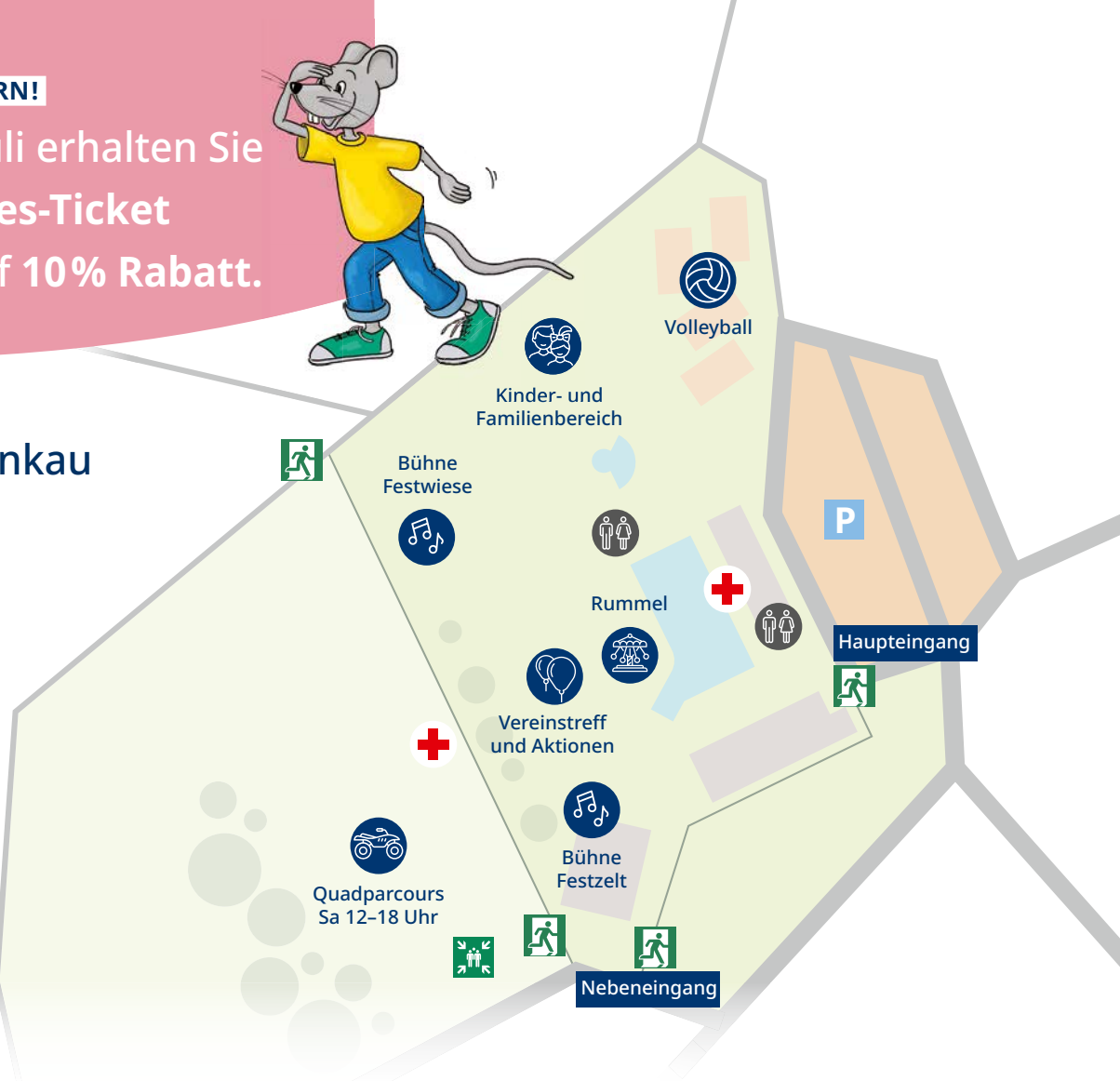


Notausgang



WC

Ein barrierefreies WC befindet sich am Haupteingang.



TREFFEN SIE UNSERE VEREINE

1. Kanuverein Zwenkau 2007 e.V. • 1. Neuseenländer Quadverein e.V. • 1. Yacht Club Zwenkau 2000 e.V.
Badmintonverein Zwenkau 64 e.V. • DRK Ortsverein »Albert Schweitzer« Zwenkau e.V.
Feuerwehrverein Zwenkau 1864 e.V. • Harthchor Zwenkau e.V. • Heimatverein Zwenkau e.V.
Kulturinitiative Zwenkau e.V. • Motorradstammtisch Zwenkau • NeuseenSport e.V.
Radfahrer-Verein Zwenkau 1890 e. V. • SG Blau-Weiß Zwenkau e.V.
SG Germania Zwenkau e.V. • Tanz- und Sportclub Zwenkau e.V.
VfB Zwenkau 02 e.V. • Wheels'N'Culture Zwenkau e.V. • Zwenkau ist bunt e.V.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren!

Das Laurentiusfest wird von Unternehmen unterstützt, die in Zwenkau Zuhause bzw. aktiv sind. Wir freuen uns, wenn Sie diese tollen Firmen unterstützen und sie bei Ihren nächsten Entscheidungen berücksichtigen.

aiutanda

thermomix
VORWERK

Jaeger Ausbau
Das Plus am Bau



Škoda
Liebe

Auto
Liebe

MITGAS

Dr. Fischer
Zahnarztpraxis



Kunst / Kultur

„Heiter bis wolkig“ – Malerei von Sylvia Perlet-Pfefferkorn und Mathias Perlet

Sylvia Perlet-Pfefferkorn studierte an der Abendakademie der HG. Wie ein roter Faden ziehen sich zwischenmenschliche Nähe, Tanz und die Verbindung zu Natur und Tierwelt durch ihre Arbeiten. Mit lebendigen Farben und dem Wechsel zwischen figurativer Malerei und Impressionismus/Surrealismus zieht die Künstlerin den Betrachter in den Bann ihrer Bilder. Sie faszinieren und wecken vertraute Gefühle.

Mathias Perlet studierte an der HGB und war Meisterschüler bei Professor Arno Rink. Neben feinen grafischen Arbeiten zeigt der Künstler unter anderem großformatige Tierporträts. Eine tiefschwarze Krähe mit Medaillon und einen imposanten Widder, beides Charakterköpfe, welche den Betrachter direkt fixieren. Sie sind weit mehr als reine Naturstudien. Seine altmeister-

liche Malerei bricht die Realität auf – das Rätselhafte ist die Absicht.

Zur Eröffnung der Ausstellung lade ich Sie und Ihre Freunde am Freitag, dem 24. Juli 2026, um 19:00 Uhr herzlich ein. Die Ausstellung „Heiter bis Wolkig“ ist vom 24. Juli bis 5. September 2026 in der Lehmhaus Galerie Zwenkau zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Ausstellungsort:

Leipziger Straße 14, 04442 Zwenkau

Öffnungszeiten:

Donnerstag – Samstag: 14:00 – 18:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Kontakt:

Website: www.lehmhaus-galerie.de
Mail: lehmhaus-galerie@t-online.de
Telefon: 034203 32588



links: Sylvia Perlet-Pfefferkorn, „Gute Aussicht“, 2026, rechts: Mathias Perlet, „Turbulenzen“, 2026 (Foto: Sylvia Perlet-Pfefferkorn / Mathias Perlet)

FerienKino im KulturKino Zwenkau

Auch in den Sommerferien heißt es wieder: Film ab im KulturKino Zwenkau! **Jeden Dienstag um 10:00 Uhr** erwartet kleine und große Kinofans ein abwechslungsreiches FerienKino-Programm mit spannenden Geschichten, lustigen Abenteuern und bewegenden Filmen.

Unser Programm

07. Juli – Der Wunderweltenbaum

Nur durch die Fantasie der Kinder kann der Traum der Erwachsenen Wirklichkeit werden.

14. Juli – Der Super Mario Galaxy Film

Der zweite Kinofilm in der animierten Welt von Super Mario – ein rasantes Abenteuer für die ganze Familie.

21. Juli – Das Geheime Stockwerk

Der Film nähert sich einem ernsten Thema aus kindlicher Perspektive und verbindet historische Realität mit einer spannenden Kriminalgeschichte, die auch ein junges Publikum fesselt.

28. Juli – Jazzy – Chaos im Regenwald

Ein liebevoll animierter Film über ein Orang-Utan-Mädchen, das nach einem

verheerenden Brand im Regenwald auf die Suche nach seiner Familie geht.

04. August – Der Sommer, als (m)ich meine Geschichte fand

Mit Unterstützung einer ehemaligen Schriftstellerin von nebenan nutzt Nina das Schreiben, um den Verlust ihrer Mutter zu verarbeiten und ihr Herz für ein neues Familienmitglied und ihre erste Liebe zu öffnen.

11. August – Miss Moxy

Als sich die verwöhnte Hauskatze Miss Moxy im Urlaub verirrt, beginnt eine turbulente Reise quer durch Südeuropa. Um den Weg nach Hause zu finden, muss sie ausgerechnet mit zwei Wesen zusammenarbeiten, die sie eigentlich verabscheut.

Weitere Informationen und Reservierung:

Web: www.kulturkino-zwenkau.de
E-Mail: karten@kulturkino-zwenkau.de

In den Sommerferien dienstags um zehn – FerienKino im KulturKino.
(Foto: Kulturinitiative Zwenkau e. V.)



Vereine

Sportfischerverein „Elsteraue“ Zwenkau e. V.



Freunde der Fischerei und des Gewässerschutzes

Termine für Juli 2026

Samstag, 04.07.2026, 08:00 Uhr
5. Arbeitseinsatz, Treffpunkt an der
Fischerhütte

Montag, 06.07. bis Sonntag, 12.07.2026
Sonnenwendfeier, Vereinsfest am
Neuen Bagger

FHSG 1870 Zwenkau



Trainingszeiten 2026

Jugend

Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr

Erwachsene

Donnerstag von 19:00 bis 21:00 Uhr

Interessenten sind herzlich eingeladen, zu diesen Zeiten vorbeizuschauen und sich zu informieren. Bei Fragen zur Mitgliedschaft oder zu den Trainingszeiten sind wir erreichbar per Mail unter Fhsg1870zev@hotmail.de oder telefonisch jeden Donnerstag von 18:00 bis 21:00 Uhr unter 034203 33991.

Freihandsschützengesellschaft 1870
Zwenkau e. V.

Wheels'N'Culture on the Road – Ein bewegter Start in den Sommer



Die vergangenen Wochen hatten es bei Wheels'N'Culture in sich. Über Pfingsten ging es für einige Vereinsmitglieder auf die erste Skate'N'Camp Tour durch Sachsen. Kein großes Event, kein perfekter Plan – einfach Kids, Boards, Zelte, ein paar Autos und die Idee, gemeinsam neue Skateparks zu entdecken und an den eigenen Skills zu feilen. Erster Halt war der Skatepark in Torgau. Sonne, entspannte Sessions und schnell war klar, dass man hier gut länger bleiben kann. Am Abend wurde auf dem Campingplatz am Großen Teich die kleine Wagen-Zelte-Burg aufgebaut, der Grill angeschmissen und der erste gemeinsame Abend genossen. Am nächsten Tag machte uns die Hitze zu schaffen. Nach einer weiteren Session wurde deshalb erstmal ein Badestopp eingelegt – mit Nudeln, Eis und Schatten unter dem neuen Vereinsspavillon. Eigentlich sollte es danach

weiter Richtung Ostrau gehen, doch ein gerissener Keilriemen machte diese Pläne zunächst zunichte. Dank ADAC, Improvisation und guter Stimmung ging die Tour trotzdem weiter. Am Ende erreichten wir Ostrau. Ein kleiner Skatepark zwischen Wiese, Wald und Sommerabend wurde zum perfekten Abschluss der Tour. Es wurde bis in die Dämmerung geskated, gelacht, gegessen und am Lagerfeuer zusammengesessen. Nicht alles lief nach Plan – aber wahrscheinlich war genau das perfekt. Kaum zurück, ging es am nächsten Wochenende schon weiter: Beim Marktfest in Groitzsch und beim Dorf- und Kinderfest in Wiederau waren wir mit verschiedenen Mitmachaktionen vertreten. Wir bedanken uns für das große Interesse, viele nette Gespräche und freuen uns auf die nächsten Veranstaltungen.



(Foto: Christian Troitzsch)

Der Tanz- und Sportclub Zwenkau e. V. auf den Leipziger Frühlingswiesn

Bei bestem Wetter durften wir am 30.05.2026 auf dem Open-Air-Festivalgelände „Wolke 2“ ein gelungenes Wochenende auf den Leipziger Frühlingswiesn erleben. Eine großartige Location, zahlreiche gut gelaunte Gäste und ein engagiertes Team haben diese Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis gemacht. Ein besonderer Dank gilt dabei nicht nur den Mitgliedern des TSC Zwenkau, sondern auch unseren Freunden von den Fuchsschwänzen, mit denen wir gemeinsam viele schöne Momente erleben durften. Die hervorragende Zusammenarbeit und die

positive Atmosphäre haben maßgeblich zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen. Neben vielen Gesprächen, gemeinsamen Aktivitäten und einem abwechslungsreichen Programm stand vor allem das Miteinander im Mittelpunkt. Die zahlreichen Eindrücke und Begegnungen werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, Helfern, Gästen und Unterstützern, die dieses Wochenende möglich gemacht und zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.



Der TSC Zwenkau auf den Leipziger Frühlingswiesn

27. Skatpokalturnier im „Hain“

Am Sonnabend, den 30.05.2026, startete im Hain unser Traditionsskat. Das Wetter meinte es recht gut mit uns, bei 25 Grad und gekühlten Getränken ließ es sich unter unserem Schutzhütendach gut aushalten. Pünktlich um 10:00 Uhr ertönte das Signalhorn und der Spaß konnte beginnen. Zur Halbzeit nach 36 Spielen an den 4er Tischen lag unser Vereinsvorsitzender mit 1197 Punkten vorn. Aber ein Halbzeitmeister ist noch kein Pokalsieger. Der Thüringer Grillmeister hatte inzwischen unsere Grillplatte zubereitet. In der Mittagspause servierten uns die zwei Damen vom Grill, Jutta und ihr Schwesterchen, die tollsten Leckerbissen. Nach der Neuverlosung der Sitzplätze ging das Hauen und Stechen in die hei-

ße Phase der Rückrunde. Letztendlich ging der Wanderpokal erneut, nebst 925er Sterlingsilbermünze, an den Pokalverteidiger Thomas Scharf mit 1995 Punkten. Platz 2 sicherte sich Eckehardt Butz mit 1854 Punkten, ebenfalls mit Sterlingsilber geehrt. Platz 3 ging an Olaf, unseren Gastspieler, mit 1808 Punkten, belohnt mit einer nigelnagelneuen Silbermünze. Unser Vorsitzender Uwe Fabisch musste sich am Ende mit der Blech Medaille, dem 4. Platz, begnügen.

Ein besonderes Dankeschön an unsere Sponsoren Schnelle Hilfe, WV Friedrich e. K., Klempnermeister Scharf. Ein friedlicher unterhaltsamer Spieltag ging dann gegen 15:00 Uhr zu Ende. Ich freue mich schon auf das 28. Skat-



Uwe Fabisch gratuliert Thomas Scharf zum erneuten Pokalsieg (Foto: Uwe Fabisch)

turnier im nächsten Jahr und wünsche mir, alle Teilnehmer gesund und munter wiederzusehen.

Uwe Fabisch

Heimatverein Zwenkau e. V.



(Foto: Bärbel Fraunholz)

Der alte ist der neue ...

... **Vorstand.** In der ersten Mitgliederversammlung 2026 im April wurde nicht nur Bilanz über das Wirken des Heimatvereins in den letzten vier Jahren gezogen, sondern auch der bisherige Vorstand einstimmig entlastet. Im Rechenschaftsbericht konnte unsere Vorsitzende, Bärbel Fraunholz, eine unglaubliche Fülle von Aktivitäten des Vereins im Berichtszeitraum darlegen. Dies ist umso bemerkenswerter, da un-

ser Verein nur noch wenige Mitglieder umfasst.

Die anschließende Wahl des neuen Vorstands fiel einstimmig aus, so dass in den kommenden vier Jahren mit Bärbel Fraunholz (Vorsitz), Susanne Scherf (Finanzen), Claudia Keller-Barthel (Natur und Umwelt) und Sylvia Clemens (Öffentlichkeitsarbeit) die ehemaligen Vorstandsmitglieder den Verein mit einem großen Vertrauensbonus weiterhin führen.



Badmintonverein Zwenkau 64 e. V. – Mit starken Leistungen aufs Podest



Mitte Juni trafen sich die besten Nachwuchsspieler zur 3. Südostdeutschen Rangliste diesen Jahres. Für das beste Ergebnis sorgte Alfred Berthold (U17), der im Doppel den Sieg und im Mixed Platz 2 erreichte. Ebenfalls stark präsentierte sich Rosalie Huppert, die in der U19 im Doppel den 2. Platz belegte. In der U13 bzw. U15 holten Frederike Lang bzw. Lina Thomas jeweils Platz 3 im Doppel.

Bei den letzten Sachsenranglisten in der U11 und U17 im Mai konnte unser Nachwuchs zahlreiche Erfolge feiern. Laura Naumann gewann die Mixed-Konkurrenz U17 und erreichte im Doppel den 3. Platz. Emil Berthold sicherte sich den Turniersieg im Doppel der U17. Im Mixed belegten Emil und Lina Thomas zudem den 3. Platz. Finn Dimmer erreichte im Einzel der U17 Platz 2. In der U11 wurde Finn Teschner Dritter im Doppel.

Mit der letzten Sachsenrangliste der Saison der AK U13 und U19 endete ein intensives Turnierjahr. In der U13 sicherte sich Frederike Lang den Sieg im Einzel, Toni Held und Emma Wolf gewannen die Mixed-Konkurrenz. In der U19 gab es Podestplätze: Laura Naumann und Timon Bachmann wurden Zweite im Mixed. Im Einzel belegten Laura und Ole Finck jeweils Platz 3.

Auch bei den Doppelranglisten des Regionalverbandes wurden zahlreiche Topplatzierungen erzielt. Für ganz oben reichte es für Finn Teschner (zwei Mal Platz 1 JD U11), Finn Steininger (Platz 1 JD, MX U13), Frederike Lang (Platz 1 MD, MX U13), Emma Wolf (Platz 1 MD U13), Fin-

Harzer (Platz 1 JD U13), Lina Fritzsching (Platz 1 MD U15), Hanna Teschner (Platz 1 MD U15) sowie Lina Thomas (Platz 1 MD U17).

Badmintonverein BV Zwenkau 64 e. V.



Erfolgreicher Nachwuchs des BV Zwenkau 64 e. V.

Zweite Auflage des Sparkassen GravelKAP Zwenkau war ein voller Erfolg

Mit rund 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus ganz Deutschland entwickelte sich die zweite Auflage des Sparkassen GravelKAP Zwenkau zu einem der größten Gravel-Rennen Deutschlands.

„Es war ein großartiges Event mit einer besonderen Zusammenarbeit. Unser Ziel war es, die Abläufe auf Basis der Erfahrungen aus dem Vorjahr weiter zu optimieren. Das ist gelungen“, resümiert Harald Redepenning, Vorsitzender des NeuseenSport e. V.

Veranstaltet wurde das Rennen vom NeuseenSport e. V. gemeinsam mit Hannes Sack und Marcel Tennert vom Gravel Leipzig e. V., Streckenplaner Oliver Kämer vom Radfahrer-Verein Zwenkau 1890 e. V. sowie Ex-Profi Robert Förster von Grupetto. Unterstützt wurde das Organisationsteam von 50 Helferinnen und Helfern, darunter 25 Schülerinnen und Schüler des DPFA Regenbogen Gymnasiums Zwenkau, die erneut eine Spende für ihren Abiball erhielten. Für die medizinische Absicherung sorgte das DRK Leipzig mit vier Rettungstransportwagen.

„Unsere Sicherheits- und Verkehrskonzepte haben sich erneut bewährt.



Siegerehrung, links Peggy Rabe, Sparkasse Leipzig, Mitte größte Teams: Kollektiv Pegau e. V. und UP Cycling; rechts Harald Redepenning Neuseensport e. V.

Das Event zeigt das große sportliche und touristische Potenzial des Zwenkauer Sees für naturverbundenen Radsport“, so Redepenning.

Ein besonderer Dank gilt: Sparkasse Leipzig, IQVIA, Sächsischen Seebad Zwenkau GmbH & Co. KG, Backhaus Hennig, Škoda Liebe, Haas Hilft, Autohaus Burkard, Grupetto, Propan, Draxl-

maier, Milkit, Alpina, tex-lock, Stadt Zwenkau, Stadt Markkleeberg, Stadt Böhlen, Stadt Leipzig, Landkreis Leipzig, Polizei Zwenkau, BR Events, Vemo-wa sowie Sonny & Cove.

Weitere Infos / Bilder:

www.sparkassen-gravelkap.de

Premiere Hertz Open Air

Am Sonntag, 14.06.2026 fand erstmals das HERTZ Open Air am Zwenkauer See statt. Als Tages Open Air ein Novum im Landkreis Leipzig. Trotz der teilweise windigen Wetterbedingungen konnten die Besucherinnen und Besucher elektronische Musik in besonderer Strandatmosphäre direkt am Wasser genießen. Für die musikalischen Highlights sorgten Lexer, Jil Tanner sowie die

regionalen Acts Jo Preiss und Oxigen. Veranstalter des Events war der NeuseenSport e. V. mit Harald Redepenning. Gemeinsam mit Laut & Klar Events wurde das neue Veranstaltungsformat erstmals umgesetzt.

Nach der erfolgreichen ersten Ausgabe sollen die Erfahrungen nun ausgewertet und das Format für die Zukunft weiterentwickelt werden.

Damit war am KAP Zwenkau an diesem Wochenende einiges los. Mit solchen Veranstaltungen möchten wir einen Beitrag zur Belebung des Zwenkauer Sees und des KAP Zwenkau leisten und gleichzeitig die Attraktivität der Region stärken.

Uns ist bewusst, dass die Durchführung dieser Events aufgrund notwendiger Sicherheits- und Verkehrskonzepte zeitweise mit Einschränkungen für Anwohner/innen verbunden ist. Daher möchten wir diese Beeinträchtigungen so gering wie möglich halten. Für Ihr Verständnis, Ihre Geduld und Ihre Unterstützung möchten wir uns herzlich bedanken. Sie tragen wesentlich dazu bei, dass solche Veranstaltungen in unserer Region möglich sind.

Wir freuen uns, wenn Sie auch künftig die Veranstaltungen am Zwenkauer See und am KAP Zwenkau begleiten – sei es als aktive Teilnehmer/in, als Besucher/in oder einfach als interessierte Nachbar/in.

Harald Redepenning

Vorsitzender NeuseenSport e. V.



Hertz Open Air (Foto: Laut & Klar Events)

Neuer Chorleiter für den Harthchor Zwenkau e. V.

Seit dem 1. Mai 2026 hat der Harthchor Zwenkau e. V. einen neuen musikalischen Leiter: **Italo Riffo-Millán**. Mit seinen italienischen und chilenischen Wurzeln, seiner Ausbildung als Sänger und seiner großen musikalischen Vielseitigkeit bringt er frischen Schwung in unsere Chorarbeit.

Bereits in den ersten Proben hat er mit seiner offenen Art und neuen musikalischen Impulsen überzeugt. Sein breites Repertoire erweitert unser Programm um viele spannende Titel und sorgt für abwechslungsreiche Chorabende.

Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Zukunft und viele musikalische Höhepunkte. Gleichzeitig ist jetzt ein idealer Zeitpunkt für alle, die schon immer einmal in einem Chor mitsingen wollten. Da wir mit unserem neuen Chorleiter viele neue Lieder einstudieren, können Interessierte ganz unkompliziert einsteigen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – Freude am Singen und die Lust auf Gemeinschaft stehen bei uns im Vordergrund.

Unsere Proben finden montags von 19:00 bis 21:00 Uhr in der Aula des



Freien Gymnasiums Zwenkau statt. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Eine Tradition geht zu Ende – Adventsleuchten in Zwenkau vielleicht vor dem Aus

Das Adventsleuchten in Zwenkau ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der Vorweihnachtszeit. Mit großem ehrenamtlichem Einsatz organisiert der Gewerbeverein Zwenkau e. V. die beliebte Veranstaltung für Familien, Bürger/-innen, Vereine, Gewerbetreibende und Gäste der Stadt. Doch nun steht diese Tradition vor dem Aus.

Die Anforderungen an die Sicherheit und Absicherung öffentlicher Veranstaltungen sind erheblich gestiegen.

Für die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen werden derzeit rund 6.000 Euro benötigt – eine Summe, die der Gewerbeverein allein nicht aufbrin-

gen kann. Besonders kostenintensiv sind Verkehrsschilder, Barken, Absperungen sowie größere Fahrzeuge zur Sicherung des Veranstaltungsgeländes nach aktuellen Vorgaben. Ohne zusätzliche Unterstützung kann das Adventsleuchten 2026 nicht stattfinden.

Was benötigen wir?

- größere Fahrzeuge (z. B. Transporter oder Wohnmobile)
- Helferinnen und Helfer für die Absicherung des Geländes
- finanzielle Unterstützung durch Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen.

Was können wir anbieten?

Als Dankeschön werden Unterstützende auf den digitalen Kanälen und in den Drucksachen zum Adventsleuchten genannt. Zudem ist eine vergünstigte Mitgliedschaft im Gewerbeverein Zwenkau e. V. möglich.

Der Gewerbeverein bittet alle Bürger/-innen, Unternehmen sowie Freunde des Adventsleuchtens um Unterstützung, damit diese langjährige Tradition erhalten bleibt.

Kontakt:

Simone Sauder, Tel. 034203 43984, E-Mail: info@gewerbeverein-zwenkau.de



Kirche

Evangelische Kirchgemeinde Zitzschen

(im Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar, mit den Kirchgemeinden Altranstädt, Eisdorf, Großlehna, Kitzen, Schkeitbar, Thronitz, Werben und Zitzschen)

Innehalten im Sommer

Der Juli lädt uns ein, durchzuatmen. Die Tage sind lang, die Natur steht in voller Blüte und für viele beginnt die Zeit des Urlaubs und der Erholung. Mitten in dieser warmen, lebendigen Jahreszeit erinnert uns der Glaube daran, wie wichtig es ist, auch der eigenen Seele eine Pause zu gönnen.

Ein Vers aus dem Buch der Psalmen (Psalm 46, 11) gibt uns einen tröstenden Gedanken für die Sommermonate mit auf den Weg:

Seid stille und erkennet, dass ich Gott bin.

Stille zu finden, fällt im Alltag oft schwer. Doch gerade im Sommer haben wir die Chance, den hektischen Alltagstrubel für einen Moment hinter uns zu lassen. Wenn wir zur Ruhe kommen – sei es bei einem Spaziergang in der Natur, im Urlaub oder auf der heimischen Terrasse –, schaffen wir Raum für das, was wirklich zählt. Wir dürfen loslassen, Kraft schöpfen und darauf vertrauen, dass Gott mitten in unserem Leben da ist.

Der Sommer erinnert uns daran, dass wir nicht alles selbst machen müssen.

Gott schenkt uns Gutes, wir dürfen es einfach annehmen.

*Mit herzlichen Grüßen
Sabine Blume,
Gemeindekirchenrätin Zitzschen*

Kontakte:

Vorsitzender der KG Zitzschen: Markus Dyck.

Evangelisches Pfarramt: Kitzen-Schkeitbar, Kitzen, Brunnergasse 1, 04523 Pegau, 034203 54841, pfarramt.kitzen-schkeitbar@ekmd.de. Pfarramtssekr. Heike Knappe.

Pfarramt dienstags 16:00–18:00 Uhr geöffnet.

Pfarrer A. Pra/Lützen/Vertretung: 0179 7793184, armin.pra@ekmd.de.



Zwenkauer Geschichte(n)

7-2026

420. Ausgabe

03. Juli 2026



Pracht und Repräsentanz Die Geschichte der Johanna Luise geht weiter ...

Im Jahr 1783 wendete sich das Schicksal des Ehepaars Jacob Friedemann von Werthern und Johanna Luise. Sie verlegten ihren Hauptwohnsitz von Neunheilingen nach Zeitz und am 10. Juli 1783 wurde Graf Jacob Friedemann von Werthern zum Kammerdirektor der Stiftsregierung Zeitz-Naumburg ernannt. Ebenfalls versprach die räumliche Nähe zu seinen Besitzungen in Mausitz und Eythra – rund 25 Kilometer Luftlinie – Einfluss; ein 1772er Erbteilungsprozess brachte das Paar faktisch in sein Eigentum.

Der Graf hielt diese Stellung fast 23 Jahre lang, bis zu seinem Lebensende. Was wie ein Karriereabstieg klingt, war zugleich ein Balanceakt zwischen Macht, Pracht und politischem Wandel. Die Aufgabe war nicht unbedeutend. Das Stiftsgebiet von Naumburg-Zeitz, bis 1718 Fürstentum, danach eine Art Regierungsbezirk, verband das sächsische Vogtland, das Gebiet Neustadt/Orla und den kursächsischen Teil der Grafschaft Henneberg.



(Fotos: Chronikalische Sammlung Stadt Zwenkau)

Sie bewohnten das Torhaus des frühbarocken Schlosses Moritzburg, dessen Grundstein 1657 unter Herzog Moritz von Sachsen-Zeitz gelegt wurde und dem Schloss seinen Namen gab. Mit dem imposanten, spätgotischen Dom bot es dem Grafen den passenden, repräsentativen Rahmen. Bis heute scheint die Schlossanlage nichts von ihrer Wirkung verloren zu haben. Über die eigentlichen Amtstätigkeiten des Grafen ist wenig bekannt; vielmehr rückt die bauliche Intervention am Zeitzer Schloss sowie die schrittweise Umgestaltung von Park und Landsitz in Eythra in den Mittelpunkt seines Schaffens. Im 17./18. Jh. strebte der Adel danach, „es seinem Landesherrn gleichzutun und zur Repräsentation seiner gesellschaftlichen Stellung adäquate Bauten nicht nur in der Stadt, sondern auch im Dorf zu errichten.“ (gem. Historiker Reiner Groß in „Schlösser um Leipzig“, Leipzig 1993).

Nicht zu versäumen ist die Nuance, dass der formelle Abschied von Weimar kein emotionaler Abschied Luises von Herzog Karl August von Sachsen-Weimar bedeutete. Nachweislich logierte der Herzog in der Weihnachtszeit 1782 so-

wie Ostern 1784 im Zeitzer Torhaus bei den Werthern. Im Januar 1786 soll er gar mit Jacob Friedemann und dem Chef des Karabinier-Regiments, General Graf Brühl, eine Masken „redoute“ im „Roten Löwen“ (großer Gasthof am Zeitzer Markt) besucht haben. Möglicherweise suchte Karl August weiterhin die Nähe seiner „besten aller Gräfinnen“ und arrangierte sich daher mit dem „nährischen Grafen“.

Die architektonische und landschaftsgestalterische Wirkung des Weimarer Hofes hinterließ auch in Eythra Spuren. Der Wandel vom Barockstil hin zu einem englischen Garten spiegelte Zeitgeist und Anspruch wider – Adel und Natur in eine ansehnliche Harmonie bringend.

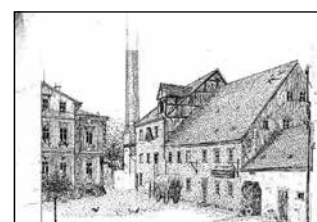
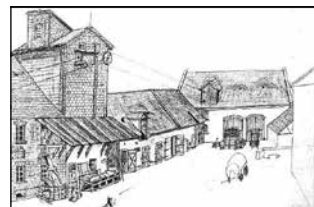
Wie Jacob Friedemann und Johanna Luise von Werthern den Charme vergangener Epochen und ihre Repräsentation auf dem Landsitz Eythra für den Betrachter öffneten, lesen Sie in der nächsten Folge ...

Kathrin Hauswald

Mühlen – Bilder

Zum diesjährigen Pfingstfest hatte der 33. Deutsche Mühltage dazu angeregt, wieder einmal einen Blick auf die Gebäude der ehemaligen Zwenkauer Wassermühle zu werfen und sich anhand von Bildern etwas mit ihrer Geschichte zu befassen. Auf dem im Monat Juni bereits vorgestellten Wandbild mit der Ansicht von 1881 wird man das von der Batzschke angetriebene unterschlächtige Mühlrad sicher vergeblich gesucht haben. Dagegen fiel wahrscheinlich der hohe rauchende Schornstein besonders auf und ließ – was durchaus nicht ganz abwegig sein dürfte – wohl eher an eine Fabrikanlage als eine Wassermühle denken!

Das hatte folgenden Grund. Im Jahre 1862 hatte der Unternehmer *Ernst Fischer* mit dem Einbau einer Wasserturbine seine erste größere technische Neuerung eingeführt. Da sich bei Niedrigwasser im Mühlgraben allerdings Probleme ergaben, ließ er 6 Jahre später eine Dampfmaschinenanlage, bestehend aus einem Maschinenhaus und einer 27 Meter hohen Esse errichten. Mit der Kombination von Wasser- und Dampftrieb wurde die Zwenkauer Mühle, die bereits zuvor von einer Hirse- und Öl- in eine Getreidemühle umgewandelt worden war, im Umland wirtschaftlich weitgehend konkurrenzlos!



(Fotos: Chronikalische Sammlung Stadt Zwenkau)

Aus den 1880er Jahren liegen uns 3 interessante Zeichnungen vom Mühlenhof vor, die von *Bernhard*, einem der Söhne des Besitzers, angefertigt wurden. Man könnte vermuten, dass sie im Zusammenhang mit der „Werbe-Grafik“ vom Mühlenareal entstanden wären und dann vielleicht eine Wand im Kontor schmückten. Könnte es aber damals vielleicht auch noch Bilder gegeben haben, welche an die lange Vergangenheit der Mühle erinnerten (immerhin wurde diese ja bereits 1434 erstmals urkundlich erwähnt)?

Den ältesten „bildhaften Beleg“ ihrer Existenz überhaupt findet man zwei Jahrhunderte nach dieser Ersterwähnung auf dem Zimmermann'schen Stadtplan von 1620.



(Foto: Chronikalische Sammlung Stadt Zwenkau)

Selbst aus den darauffolgenden Zeiten ist offenbar kein Mühlenbild überliefert worden. Sofern es aber Ansichten gegeben hatte, könnten sie bei dem verheerenden Stadtbrand vom Mai 1712 ein Opfer der Flammen geworden sein. Eine weitere Katastrophe, welche die Mühle unmittelbar betraf, ereignete sich in der Nacht zum 10. Januar 1778. Damals brach in ihr ein Feuer aus, wodurch Mahl- und Wohnhaus total niederbrannten. (Der Leipziger Rat als deren Eigentümer veranlasste dann in der Folgezeit den Wiederaufbau.)

Nun zur ältesten uns heute noch vorliegende Ansicht – einer im Steindruck (Lithographie) hergestellten sehr malerisch wirkende Darstellung! Diese war um 1840 entstanden und könnte später vielleicht auch im Mühlenkontor zu sehen gewesen sein. Es handelte sich allerdings nur um eine kleine Ansicht unter vielen. Und damit hatte es folgende Bewandnis.

In der Zeit der Romantik, wie diese Periode aus kulturhistorischer Sicht genannt wird, bestand u.a. auch ein besonderes Interesse an bildhaften Erinnerungen in Form kunstvoller Drucke – sogenannter *Erinnerungs-* oder *Souvenirblätter*. Besonders beliebt waren Stadtansichten, wie auch das Blatt „Zwenkau und seine Hauptgebäude“, das ein Grafiker mit Namen *Haebler*, „nach der Natur gezeichnet“ hatte. (Es wird sich bei ihm um den 1857 in Dresden verstorbenen Maler und Zeichner *Carl Friedrich Haebler* gehandelt haben.) Die

Steindrucke (Lithographien) wurden dann von einem Dresdner Verlag angefertigt.

Das Blatt zeigt in der Mitte zwei größere Ansichten: „Zwenkau gegen Morgen“ und „Zwenkau gegen Abend“, umrahmt von 11 kleineren städtischen Motiven, unter ihnen auch „Die Mühle“. Das Blattformat ist etwas kleiner als das heutige A3, während die Einzelansichten in der Regel etwa 5x7 cm groß sind.



(Fotos: Chronikalische Sammlung Stadt Zwenkau)

Vom Nordrand des Herrengartens aus ist die Giebelseite des Mahlhauses mit dem Mühlrad zu sehen, rechts daneben das damalige Wohngebäude. Im Vordergrund erscheint eine männliche Person mit einem schweren Sack auf den Rücken – darin offenbar frisch gemahlenes Getreide. Heute werden noch Originale gehandelt, uns liegen dagegen neuere Nachdrucke vor. Eine Auflage mit der Inschrift „Erinnerungsblatt“ war übrigens 1974 zur 1.000-Jahrfeier Zwenkaus erschienen.

Manchen älteren Leser könnte diese Mühlenansicht auch noch an das um 1824 entstandene und später sehr bekannt gewordene (Kinder-)Lied erinnern, in dem es heißt:

Es klappert die Mühle am rauschenden Bach / klipp-klapp / Bei Tag und bei Nacht ist der Müller stets wach / klipp-klapp / Er mahlt uns das Korn zu dem täglichen Brot, und haben wir dieses, so hat's keine Not / klipp-klapp!
Flink laufen die Räder und drehen den Stein / klipp-klapp / und mahlen den Weizen zu Mehl uns so fein / klipp-klapp / Der Bäcker dann Zwieback und Kuchen draus bäckt, der immer den Kindern besonders gut schmeckt / klipp-klapp!

Dietrich Wünschmann

IMPRESSUM

Autoren: *Kathrin Hauswald* (Heimat- und Museumsverein), *Dietrich Wünschmann* (Ehrenamtlicher Stadtchronist Zwenkau)

Kontakt / Information:

Stadtverwaltung Zwenkau, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtchronik,
 Johanna Kreische, Tel. 034203 509-92, Johanna.Kreische@stadt-zwenkau.de

Verein

Segel-Glück für alle auf heimischen Gewässer – 1. Yacht Club Zwenkau 2000 e. V.



Segeln – dieser faszinierende Wassersport besteht vor allem im intensiven Erleben der Naturelemente Wind und Wasser, sowie der Herausforderung, sich mit deren Kräften zu arrangieren und sie für sich zu nutzen. Wind und Wetter muss ein Segler jederzeit im Blick und Gespür haben, denn Windrichtung und -stärke sind von großer Bedeutung.

Segelsport-Vereine wie der Yachtclub Zwenkau, dessen 12 Jollen und ein Kleinkreuzer direkt am Revierhafen Z1 des Zwenkauer Sees liegen, erleichtern den Einstieg in den Wassersport. Neben dem Breitensegeln auf dem Zwenkauer See erlernen Kinder ab sieben Jahren und Jugendliche gezielt auf Booten wie dem Optimist, 420er oder ILCA 6 das Ein- und Zweihandsegeln.

Ganz nach dem Motto „Gemeinsam aktiv – Erfahrung trifft Neugier“ wird Leidenschaft und Spaß fürs Segeln auch zwischen den Generationen gelebt. Regatten wie der EythraCup, die Ausbildung der eigenen Jugend und Erfahrungsaustausch sorgen für ein reges Vereinsleben auf und am Wasser. Darüber hinaus gehören regelmäßige Auffrischung und Festigung der erlernten Kenntnisse sowie Notfallübungstage zu den wichtigen Aktivitäten.

Lange vor der Flutung des ehemaligen Braunkohletagegebiets wurde der Yachtclub Zwenkau im Jahr 2000 gegründet mit der Weitsicht und dem Vorhaben, den Segelsport vor Ort zu etablieren und die Chancen mit der Entwicklung des Leipziger Neu-

seenlandes zu nutzen. Der Verein trainierte bis zur feierlichen Eröffnung und Freigabe des heimischen Sees am 09. Mai 2015 unter anderem auf Jollen am Cospudener und Markkleeberger See.

Wer mit dem Segeln anfangen, seine Kenntnisse auffrischen oder einfach nur mit anderen segeln will, der ist im Yachtclub Zwenkau herzlich willkommen.

Claudia Egert

(Quellen: manage2sail.com, yachtclub-zwenkau.de, Fotoquelle: 1. YCZ, graphixmania/stock.adobe.com)



Schon gesehen?
Der Bus mit unserer Werbung im ÖPNV des Landkreises Leipzig.

***Jetzt einfach beim Einsteigen fotografieren, Foto bei uns im Geschäft vorzeigen und 10% Rabatt auf einen Artikel deiner Wahl¹ erhalten!**

¹Aktion gültig bis 30 Tage nach Erscheinen dieser Ausgabe des "Zwenkauer Amtsblatt" 07/2026, einmalig pro Einkauf und Kunde.

BÜROMARKT
Gewerbepark Zwenkau

BSL BÜRO-SYSTEME-LEIPZIG GmbH

Spenglerallee 5 • 04442 Zwenkau
Tel.: +49 (0) 34 203 - 53 616

Geöffnet:
Mo-Do 8.00 - 16.30 / Fr - 14.00

Veranstaltungen

Interkulturelle Kochgruppe

Die Welt kulinarisch erleben!

Erleben Sie, wie Kochen Grenzen überwindet, den Geschmack der Welt entfaltet und Sie buchstäblich über den Tellerrand blicken lässt. Liebe geht bekanntlich durch den Magen – und gemeinsames Kochen schafft einzigartige Verbindungen.

In unserer Gruppe probieren wir Rezepte aus aller Welt und erfahren beim gemeinsamen Essen viel über das „Hier und Dort“. Kochkenntnisse sind dabei nicht erforderlich – Jede/r ist herzlich willkommen!

Wann und wo?

Treffen Sie uns einmal pro Monat, freitags von 17:00 bis 19:00 Uhr im Projektraum des Kulturkinos (EG im Anbau, Hugo-Haase-Straße 9).

Um Reservierung wird gebeten unter:

karten@kulturkino-zwenkau.de

Infos und Kontakt:

Swantje Nölke, Projektleitung, Tel.: 034203 623150
E-Mail: s.noelke@kulturkino-zwenkau.de

Quelle: KulturKino Zwenkau



(Foto: bit24/stock.adobe.com)

Taxibetrieb Frenzel

— Ihr Taxiunternehmen in Zwenkau —

- **Krankenfahrten** als Vertragspartner aller Krankenkassen zu Ärzten, Kliniken, Dialyse, Strahlentherapie etc.
- **Standardfahrten** zu jedem gewünschten Zielort

Telefon: 034203 31998 • E-Mail: info@taxi-frenzel.de

KulturGUIDE

Juli / August

03.07. | 14:00 – 18:00 Uhr

„Sieh mal!“ – Malerei von Frank Schletter
Lehmhaus Galerie

03.07. | 19:00 – 22:00 Uhr

Finissage „Sieh mal!“ – Malerei von Frank Schletter
Lehmhaus Galerie

03.07. | 19:30 Uhr

VALERIYA SHISHKOVA und „Di Vanderer“
KulturKino

04.07. | 15:00 Uhr

Musiksommer „Favoriten – Von Luther bis Lennon“
Frank Nestler – Saxophon, Johannes Korndörfer – Orgel, anschl. Begegnungscafé, Eintritt frei, Spenden erbeten
Kirche Großstädteln

04.07. | 15:30 Uhr

Gemeindekaffee
Ev.-Luth. Kindergarten
Zwenkau, Illgnerstr. 6

05.07. | 10:00 Uhr

Gottesdienst
Kirche Großdalgig

05.07. | 11:00 – 12:00 Uhr

Gottesdienst
Dorfkirche Zitzschen

05.07. | 18:00 – 18:45 Uhr

Qigong im Herrngarten am Labyrinth
Herrngarten (unterhalb vom Rathaus)

06.07. | 18:30 Uhr

„Brombeerblaue Tage“
Lesung mit Simone Veenstra
Stadtbibliothek Böhlen

07.07. | 10:00 Uhr

Der Wunderweltenbaum
KulturKino

11.07. | 10:00 – 18:00 Uhr

12.07. | 10:00 – 16:00 Uhr
Mitteldeutsche Modelbauausstellung
Ausstellung mit Modellbau-flohmarkt, Modellwettbewerb mit Siegerehrung, Eintritt frei
Volkshaus Pegau, Großer Saal

11.07. | 16:00 – 18:00 Uhr

Tag der Begegnung
Führung und Lesung, Eintritt frei, Spenden erbeten
Fahrradkirche Zöbiger

12.07. | 17:00 Uhr

Gottesdienst
„St. Laurentius“ Zwenkau

12.07. | 18:00 – 18:45 Uhr

Qigong im Herrngarten am Labyrinth
Herrngarten (unterhalb vom Rathaus)

Warum in die Ferne schweifen, im Leipziger Neuseenland gibt es doch so viel zu entdecken ...

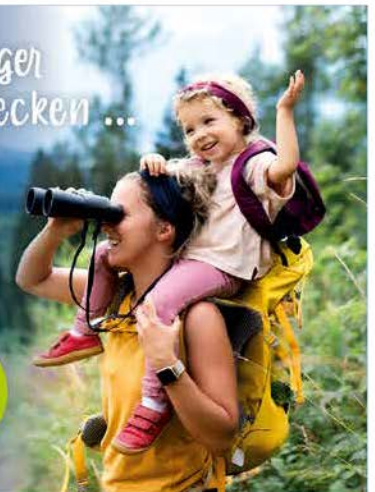
In unserem Freizeit & Tourismus Journal finden Sie Tipps für die ganze Familie – gehen Sie auf Entdeckungsreise.

Erhältlich in Tourist & Stadtinformationen, touristischen Einrichtungen und online unter: www.druckhaus-borna.de



Die STADTJOURNALE

www.druckhaus-borna.de



Veranstaltungen

14.07. | 10:00 Uhr

Der Super Mario Galaxy Film
KulturKino

14.07. | 14:00 Uhr

Hl. Messe / Wortgottesfeier
anschl. gemütliches
Zusammensein bei Kaffee
und Kuchen
*Kath. Kirche „Heilig Geist“,
Zwenkau*

18.07. | 15:00 Uhr

Musiksommer „Zwischen
4Klang und Pfeifen“
Junges Quartett mit Kunstlie-
dern, Chorsätzen und Orgel-
musik, anschl. Begegnungscfé,
Eintritt frei, Spenden erbeten
Kirche Großstädteln

18.07. | 17:00 Uhr

Orgelvesper
Kirche Tellschütz

19.07. | 10:00 Uhr

Gottesdienst
Wiederau

19.07. | 18:00 – 18:45 Uhr

Qigong im Herrengarten
am Labyrinth
*Herrengarten (unterhalb vom
Rathaus)*

21.07. | 10:00 Uhr

Das geheime Stockwerk
KulturKino

23.07.–26.07. | 16:00 / 19:30 Uhr
TAG24-Sommerkino

Open-Air-Kino, 16:00 Uhr
Kinderfilme, 19:30 Uhr Abend-
filme, Eintritt frei
agra-Park Markkleeberg

24.07.–25.07. | 14:00–18:00 Uhr

„Heiter bis Wolzig“ –
Malerei von Sylvia Perlet-
Pfefferkorn und Mathias
Perlet
Lehmhaus Galerie

24.07. | 19:00–21:00 Uhr

Vernissage „Heiter bis
Wolzig“ – Malerei von
Sylvia Perlet-Pfefferkorn
und Mathias Perlet
Lehmhaus Galerie

25.07.–26.07. | 08:00–15:00 Uhr
agra Antikmarkt

Bummeln auf Europas
größtem mobilen Kultmarkt
für Antiquitäten- & Nostalgie-
Liebhaber, Sammler, Kunst-
freunde & Retrofans,
Eintritt frei, Parkplatz kosten-
pflichtig
agra-Park Markkleeberg

25.07. | 15:00 Uhr

Musiksommer
„Geh aus mein Herz und
suche Freud“
Orgelweihgedenkkonzert mit
Frank Lehmann
Eintritt frei, Spenden erbeten
Kirche Großstädteln

26.07. | 10:00 Uhr

Gottesdienst
„St. Laurentius“ Zwenkau

28.07. | 10:00 Uhr

Jazzy – Chaos im
Regenwald
KulturKino

30.07.–01.08. | 14:00–18:00 Uhr

„Heiter bis Wolzig“ –
Malerei von Sylvia Perlet-
Pfefferkorn und Mathias
Perlet
Lehmhaus Galerie

02.08. | 10:00 Uhr

Gottesdienst
Kirche Tellschütz

02.08. | 11:00–12:00 Uhr

Gottesdienst
Dorfkirche Zitzschen

02.08. | 18:00–18:45 Uhr

Qigong im Herrengarten
am Labyrinth
*Herrengarten (unterhalb vom
Rathaus)*

04.08. | 10:00 Uhr

I accidentally wrote
a book – Der Sommer als
(m)ich meine Geschichte
fand
KulturKino

06.08.–08.08. | 14:00–18:00 Uhr

„Heiter bis Wolzig“ –
Malerei von Sylvia Perlet-
Pfefferkorn und Mathias
Perlet
Lehmhaus Galerie

07.08.–08.08.

33. LAURENTIUSFEST –
Stadt- und Vereinsfest
Waldbad

→ **Das gesamte Programm
zum Mitnehmen gibt es
auf den Seiten 19 bis 22.**

07.08. | 13:00–18:30 Uhr

Haribo Roadshow
Erlebe den Haribo Truck mit
vielen lustigen Mitmachange-
boten für Kinder. Eintritt frei.
GLOBUS Wachau, Parkplatz

07.08. | 19:00 Uhr

Ökumenische Eröff-
nungsveranstaltung zum
Laurentiusfest
mit Chor, Trompete und Orgel
„St. Laurentius“ Zwenkau

09.08. | 17:00 Uhr

Konzert zum Abschluss
des Laurentiusfestes
„St. Laurentius“ Zwenkau

11.08. | 10:00 Uhr

Miss Moxy
KulturKino

13.08.–15.08. | 14:00–18:00 Uhr

„Heiter bis Wolzig“ –
Malerei von Sylvia Perlet-
Pfefferkorn und Mathias
Perlet
Lehmhaus Galerie

18.08. | 14:00 Uhr

Hl. Messe oder Wortgot-
tesfeier
anschl. gemütliches
Zusammensein bei Kaffee
und Kuchen
*Kath. Kirche „Heilig Geist“,
Zwenkau*

**Raus an die frische Luft, rein ins Team:
Werde ein Teil unserer Verteiler-Familie!**

Werde Teil unseres Zusteller-Teams und verteile
das Amtsblatt der Stadt Zwenkau
direkt in deiner Nachbarschaft.

**VERTEILER
GESUCHT!**

Du willst mehr erfahren? Dann wende dich an:
DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Tilo Jacob
Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
oder per Mail an: tilo.jacob@druckhaus-borna.de
Tel.: 03433 207328

**Musikschule
FANTAMUSIE**

Standorte in Zwenkau,
Markkleeberg, Connewitz

**Beratung & Anmeldung:
0178 / 9 88 15 65**

**weitere Infos:
fantamusie.de**

Jetzt schon Platz fürs
neue Schuljahr sichern!

Probestunde oder
Probemonat möglich.

Zwenkauer Bilderbogen



Dorf- und Kinderfest 2026 – 30 Jahre Heimatverein Zitzschen



Am Wochenende vom 19.–20.06.2026 feierten wir gemeinsam unser Dorf- und Kinderfest sowie das 30-jährige Bestehen des Heimatvereins Zitzschen. Zahlreiche Gäste sorgten an beiden Tagen für eine großartige Atmosphäre. Der Freitag begann mit der feierlichen Eröffnung, einer Dankesrede und dem Anschnitt der Jubiläumstorte. Anschließend zog der Fackelumzug, begleitet vom Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Wintersdorf, durch den Ort. Ein besonderer Höhepunkt war die Neuauflage des 10. Grand Prix im Rasentraktorenrennen, der erstmals im Ortskern stattfand. Zehn Teilnehmer gingen an den Start, darunter erstmals zwei Frauen. Die Plätze belegten Marcus Stacziwa, Maik Friedemann und Alexander Friedemann. Den Abend ließ die Band „Viel.Saitig“ mit rockiger Musik ausklingen.

Der Samstag begann traditionell mit dem Skatturnier der Freiwilligen Feuerwehr Zitzschen. Ab 14:00 Uhr folgte bei bestem Sommerwetter das Festprogramm für Groß und Klein. Mitmachstationen, Kinderschminken, Feuerwehrfahrten, Hüpfburg und Schaumparty sorgten für Begeisterung. Auch die Verpflegung war bestens gesichert. Am Abend begeisterte das Märchen „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ das Publikum. Anschließend folgte ein abwechslungsreiches Showprogramm unter dem Motto „30 Jahre und kein bisschen leiser“, bevor die Disco das Fest stimmungsvoll ausklingen ließ.

Ein herzlicher Dank gilt allen Sponsoren und Unterstützern: Firma Mannroth Kitzten, Boschservice Zwenkau, Bauteam Sauer mann, Sanitätshaus Wolf Kulkwitz sowie den Freiwilligen Feuerwehren Zitzschen und Werben.

Ein weiterer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, Mitwirkenden und Gästen, die dieses Jubiläumswochenende ermöglicht und zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben. Wir freuen uns bereits auf das nächste Dorf- und Kinderfest und viele weitere gemeinsame Jahre im Zeichen unseres lebendigen Dorflebens.

Euer Heimatverein Zitzschen e. V.

(Fotos: Heimatverein Zitzschen e. V., Jacqueline Schenk)

Porträt

Gemeinsam lernen, leben und wachsen – 20 Jahre Freies Gymnasium Zwenkau (DPFA-Regenbogen-Gymnasium)



Mit der Gründung des Freien Gymnasiums Zwenkau begann eine neue Bildungs-Geschichte im ländlichen Raum. Zwei Jahrzehnte sind geprägt voller Erinnerungen, ereignisreicher Augenblicke und wunderbarer Begegnungen.

Nach dem Ende der Staatlichen Mittelschule Zwenkau 2006 entstand in enger Kooperation zwischen der Stadt Zwenkau und der DPFA-Schulen gGmbH im Schuljahr 2006/2007 die staatlich anerkannte Ersatzschule „Freies Gymnasium Zwenkau“ (DPFA-Regenbogen-Gymnasium). DPFA steht ursprünglich für Deutsche Private Finanzakademie. Die DPFA-Schulen gGmbH ist unter Wahrnehmung öffentlicher Bildungsaufgaben für das Lehrpersonal und die konzeptionelle Gestaltung zuständig.



Leitgedanke ist ein ganzheitlicher Ansatz der Pädagogik nach dem Motto: „Gut gerüstet für das Leben“. Das heißt, Schaffung einer starken, handlungsorientierten Verbindung von Lernen und Leben durch individuell geförderte Erfahrungsaneignung mit allen Sinnen. Es lernt sich schneller und intensiver, wenn man nicht nur sieht und hört, sondern auch macht und fühlt. Verschiedene Lern- und Lehrarrangements wie etwa gemeinsames Gestalten, Lernen durch Spiel und Bewegung sowie Medienbildung bei intensiver Betreuung durch das Lehrpersonal sorgen für ein wichtiges gesundes Lern- und Entwicklungsklima für Kinder und Jugendliche.

Claudia Egert

(Quelle: dpfa-zwenkau.de)

Der große Küchenanbieter

Küche Aktiv

Seit 33 Jahren Ihr Küchenspezialist



www.kuecheaktiv.de

Wir brauchen Platz für neue Küchenmodelle!

**Ausstellungsküchen zu
STARK REDUZIERTEN
Preisen!**



- ✓ TOP-BERATUNG
- ✓ COMPUTERPLANUNG
- ✓ FINANZIERUNG

- ✓ KUNDENDIENST
- ✓ LIEFERUNG & MONTAGE
DURCH EIGENE MONTEURE

MARKKLEEBERG



Hauptstraße 107 (ggü. Dehner)
☎ 0341 / 3 58 85 71

FROHBURG



Bahnhofstraße 52a (neben Edeka)
☎ 034348 / 5 12 12

Senioren

Altes Kräuterwissen neu entdeckt

Klostergärten als Inspiration für einen bewussten Lebensstil

„Wer nicht jeden Tag etwas Zeit für seine Gesundheit aufbringt, muss eines Tages sehr viel Zeit für Krankheit aufbringen.“ Dieses Zitat des Kräuterpfarrers Sebastian Kneipp hat bis heute nichts von seiner Aktualität verloren. Immer mehr Menschen beschäftigen sich mit der Frage, wie sie ihre Gesundheit langfristig unterstützen und bis ins Alter aktiv und vital bleiben können.

Neben Bewegung, ausgewogener Ernährung und ausreichend Erholung rückt dabei auch traditionelles Naturwissen wieder stärker in den Fokus. Besonders die Kräuterkunde der historischen Klostergärten erlebt derzeit eine Renaissance.

Die Wurzeln liegen in den Klöstern Europas

Die Geschichte der Klostergärten reicht bis zu den ersten Benediktinerklöstern zurück. Die Gärten dienten ursprünglich der Selbstversorgung der Mönche und Nonnen. Neben Obst- und Gemüsegärten gehörte der sogenannte „Herbularius“, der Kräutergarten, zu den wichtigsten Bereichen.

Dort wurden zahlreiche Pflanzen kultiviert, die für Tees, Tinkturen und andere Zubereitungen verwendet wurden. Das

Wissen über Heil- und Gewürzkräuter wurde über Generationen hinweg bewahrt und weitergegeben. Viele der damaligen Klostergärten gelten heute als Ursprung der europäischen Kräuterkunde.

Tradition trifft Moderne

Die Verbindung von traditioneller Kräuterkunde und moderner Ernährungswissenschaft findet sich heute in verschiedenen Gesundheitskonzepten wieder. Ein Beispiel dafür ist Klostergarten Gold vom Gesundheits-Kontor. Die Rezeptur kombiniert mehr als 40 traditionelle Kräuter mit Aronia, essbarem Gold und acht wichtigen Vitaminen. Unabhängig von einzelnen Produkten bleibt jedoch die wichtigste Erkenntnis dieselbe: Wer sich regelmäßig bewegt, bewusst ernährt, Stress reduziert und sich Zeit für Körper und Geist nimmt, schafft gute Voraussetzungen für ein aktives und vitales Leben bis ins hohe Alter. Weitere Informationen unter www.gesundheitskontor.de



Kreisverband
Leipzig-Land e.V.



Pflegedienst Zwenkau

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- Betreuungsleistungen
- Urlaubs- und Verhinderungspflege

Pflegedienstleiterin
Anja Schumacher
Baumeisterallee 13 – 15
04442 Zwenkau
☎ **0 34 203 / 441 817**

Tagespflege Zwenkau

- Ergänzung zur Pflege in der Häuslichkeit
- stundenweise Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen (Öffnungszeiten: 08:00 – 16:00 Uhr)
- Urlaubs- und Verhinderungspflege

Telefon Tagespflege:
☎ **0 34 203 / 623 506**

📍 **drk-leipzig-land.de**
👤 **Wir bilden aus!**

Vergessene Pflanzen neu entdeckt

Im Laufe der Zeit gerieten zahlreiche Kräuter in Vergessenheit. Namen wie Benediktenkraut, Tausendgüldenkraut oder Wegwarte sind vielen Menschen heute kaum noch bekannt. Dennoch enthalten diese Pflanzen wertvolle sekundäre Pflanzenstoffe, ätherische Öle und weitere natürliche Inhaltsstoffe, die seit Jahrhunderten geschätzt werden. Mit dem wachsenden Interesse an natürlichen Ernährungs- und Lebenskonzepten wächst auch die Aufmerksamkeit für diese traditionellen Kräuter. Viele Verbraucher suchen bewusst nach Produkten, die altes Wissen mit modernen Erkenntnissen verbinden.

akz-o (Foto: KI-generiert/akz-o)

Als ambulanter Pflegedienst und Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen, bieten wir Ihnen oder Ihren Angehörigen die optimale Versorgung in der häuslichen Umgebung.

Zu unseren Leistungen gehören:

- jegliche häusliche Krankenpflegeleistungen nach §37.2 SGB V
- jegliche Pflegeleistungen (mit und ohne Pflegegrad)
- hauswirtschaftliche Versorgung wie Einkauf und Reinigung Ihres häuslichen Umfeldes
- Beratungsbesuche nach §37.3 SGB XI (für Pflegegeldempfänger)
- kostenlose Beratung zu Pflege- und Krankenkassenleistungen

Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen gern **kostenlos** und **unverbindlich**.

Ihr Pflegedienstleiter
René Gutzer

Zu unserem Einzugsgebiet gehören: Zwenkau, Böhlen, Rötha, Gaulis und weitere Orte in der Umgebung.



Aktiv Pflegedienst
Profivital GbR
Bahnhofstraße 3
04564 Böhlen

Tel.: 034 206 - 75 65 58
Fax: 034 206 - 75 65 59
24h: 0157 - 37 27 71 87
buero@profivital.de

Gesellschafter: Florian Frommann
Norman Weigand



(Foto: shalith/stock.adobe.com)

Gesundheit

Venöse Blutabnahmen und Gesundheitstests in Apotheken

Das Apothekenversorgung-Weiterentwicklungsgesetz erweitert die Befugnisse von Apotheken deutlich – dazu gehören auch bislang originär ärztliche Aufgaben.

Diese Leistungen dürfen Apotheken zukünftig anbieten:

- Schutzimpfungen mit Totimpfstoffen, zum Beispiel gegen Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, FSME
- Venöse Blutabnahmen bei Erwachsenen zu diagnostischen Zwecken
- Durchführung von Schnelltests auf Adenoviren, Influenzaviren, Norovirus, Respiratorische Synzytial-Viren und Rotavirus
- Abgabe von bestimmten verschreibungspflichtigen Arzneimitteln ohne ärztliches Rezept zur Anschlussversorgung bei einer Dauermedikation oder akuten unkomplizierten Erkrankungen
- Messungen des Erkrankungsrisikos für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes mellitus, Bluthochdruck, Fettstoffwechselstörung oder Adipositas (z. B. Blutwerte und Blutdruck)
- Beratung zur Prävention tabakassoziierter Erkrankungen
- Medikationsmanagement bei komplexer oder neu verordneter Dauermedikation
- Betreuung von Patienten nach einer Organtransplantation und von Krebspatienten, die eine orale Antitumorthérapie erhalten

- Erweiterte Einweisung in die korrekte Arzneimittelanwendung mit Üben der Inhalationstechnik beziehungsweise Injektionstechnik

Gesetz soll wohnortnahe Arzneimittelversorgung sicherstellen

Das Apothekenversorgung-Weiterentwicklungsgesetz ist das erste beschlossene Gesetz von mehreren Vorhaben, die Bundesgesundheitsministerin Nina Warken auf den Weg gebracht hat. Es tritt einen Tag nach Verkündung im Bundesgesetzblatt in Kraft und damit noch in diesem Sommer. Die Reform soll die Vor-Ort-Apotheken stärken, insbesondere in ländlichen Regionen.

PM, Kassenärztliche Bundesvereinigung



(Foto: Dilok/stock.adobe.com)



Klare Sicht, kleiner Preis
BIOMETRISCHE BRILLE schon ab
19,99 € /Monat*

* Finanzierungs-Angebot inklusive Fassung, Augenglasbestimmung und Service. Flexible Laufzeit 6-36 Monate (bei genanntem Monatsbetrag 36 Monate Laufzeit), 0% Zinsen, endet automatisch. Finanzierung über Gesundheitsabo24. Nähere Informationen im Geschäft.

Foto: © David Bleger

Augenoptiker Maximilian Heinze und Auszubildende Milena Chrustek

MEHR LEBENSQUALITÄT DURCH INDIVIDUELL OPTIMIERTES SEHEN

Mit Leidenschaft, Feingefühl und fundierter Expertise entwickeln wir die perfekte Sehlösung für Sie, weil gutes Sehen Lebensqualität bedeutet. Als zertifiziertes Augenkompetenzzentrum legen wir großen Wert auf die umfassende Analyse Ihrer Augengesundheit – für eine ganzheitliche Vorsorge** und beste Sicht an jedem Tag.



AUGENOPTIK FINDEISEN

Naunhof. Großpösna. Leipzig.
www.augenoptik-findeisen.de

Nutzen Sie unsere Online-Terminvereinbarung + telefonische Beratung + Reparaturservice + Abhol- und Bringdienst. ** Ersetzt nicht den Besuch beim Augenarzt.

VEREINBAREN SIE DIREKT IHREN TERMIN!



Ihr Team bei Augenoptik Findeisen






Riegers Reha am See

Wir suchen dich!

Physiotherapeut/in

bei Riegers Reha am See
in Markkleeberg, Leipzig Gohlis & Leipzig Althen

Das erwartet dich:

- ✓ freie Zeiteinteilung, Teilzeit und Vollzeit möglich
- ✓ 100% Fortbildungsunterstützung
- ✓ Geburtstagsfrei, betriebl. Altersvorsorge, 50€ Prämien-Gutschein
- ✓ moderne Praxis und ein herzliches und wertschätzendes Miteinander

Kontakt:

☎ 0341 91858692

✉ kontakt@reha-am-see.com
www.reha-am-see.com

Immobilien

Immobilie geerbt – was nun?

In Deutschland werden jährlich rund 430.000 Immobilien vererbt. Bis etwa 2040 dürfte diese Zahl auf über 500.000 pro Jahr steigen. Gleichzeitig nehmen Immobilienwerte, Sanierungsbedarf und finanzielle Anforderungen zu. Damit wird ein Immobilienerbe für viele Hinterbliebene nicht nur zum Vermögenszuwachs, sondern auch zu einer wichtigen finanziellen und strategischen Entscheidung. „Ein Immobilienerbe wird häufig zunächst als wertvoller Zugewinn wahrgenommen. Gleichzeitig können damit erhebliche Verpflichtungen verbunden sein“, sagt Peggy Koschella von der LBS. Neben möglichen steuerlichen Belastungen spielen vor allem laufende Kosten eine wichtige Rolle.

Ältere Gebäude erfordern oft Investitionen

Die Ertüchtigung eines alten Gebäudes kann teuer werden: Eine neue Heizungsanlage kostet 15.000 bis 30.000 Euro, eine Dacherneuerung 20.000 bis 40.000 Euro – und das bei steigenden Baukosten, höheren Zinsen und strengeren Anforderungen an die Energieeffizienz. Selbst ohne Eigennutzung stehen Ausgaben für Grundsteuer, Versicherungen, Instandhaltung, Grundbuchschriftung oder die Anpassung von Versicherungs- und Versorgungsverträgen an.

Eigennutzung, Vermietung oder Verkauf?

Wer eine Immobilie erbt, muss zunächst entscheiden, wie sie künftig genutzt werden soll: „Eigennutzung kann langfristig sinnvoll sein, setzt aber eine dauerhaft tragfähige Finanzierung voraus“, betont Koschella. Eine Vermietung bringt zusätzliche Pflichten in Verwaltung und Instandhal-

tung mit sich. Ein Verkauf kann wirtschaftlich attraktiv sein, erfordert jedoch oft Abstimmungen – insbesondere bei mehreren Erbberechtigten.



Früh an finanzielle Folgen denken

Besondere Aufmerksamkeit verdienen bestehende Verbindlichkeiten. Offene Darlehen oder Grundschulden gehen in der Regel auf die Erbenden über. Deshalb sollte frühzeitig geprüft werden, welche finanziellen Verpflichtungen mit dem Nachlass verbunden sind. Übersteigen die Schulden den Wert des Nachlasses, kann das Erbe innerhalb von sechs Wochen nach Kenntnis des Erbfalls ausgeschlagen werden. Komplex wird es häufig in Erbengemeinschaften. Möchte eine Person die Immobilie übernehmen, sind meist Ausgleichszahlungen an Miterbende erforderlich – die schnell hohe Finanzierungsvolumina erreichen können. Vor diesem Hintergrund gewinnen planbare Finanzierungsinstrumente wie Bausparen an Bedeutung. Durch angespartes Guthaben und einen gesicherten Darlehensanspruch lassen sich finanzielle Spielräume für Modernisierungen oder Ausgleichszahlungen schaffen. Auch steuerliche Fragen sollten berücksichtigt werden. Unter bestimmten Voraussetzungen – etwa bei Eigennutzung durch nahe Angehörige – kann eine Steuerbefreiung möglich sein. „Wer frühzeitig mit der Familie über die Zukunft der Immobilie spricht, vermeidet Konflikte, reduziert Risiken und schafft Klarheit für alle Beteiligten“, rät Koschella.

akz-o (Foto: stokkete/stock.adobe.com)

Dienstleistungsservice Sven Hoeser

- Hausmeisterdienste, Grünanlagenpflege, Transporte
- Pflasterarbeiten, Reparaturen/Instandh.
- Entrümpelung, Entsorgung u.w.m

- seriös - - preiswert - - zuverlässig -



Pulvermühlenweg 71, 04442 Zwenkau • Tel. 034203 31235 oder 0160 7997119



- Beratung
- Bewertung
- Verkauf

Springerstr. 3 | 04105 Leipzig
tino@roessnerimmobilien.de
www.roessnerimmobilien.de
03 41 25 63 039



Ihre Zufriedenheit ist unser Erfolg

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

FENSTER MORLOK
Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlemer Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau
«Alles aus eigener Produktion | Verkauf ab Werk»

Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Insektenschutz

Ein Begriff für Qualität

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 | www.fenster-morlok.de

Beratung • Planung • Installation • Service
Intelligente Haustechnik

Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

LUTZ RAU
Elektroinstallationen GmbH & Co. KG

ACHTUNG – WIR SUCHEN DICH

- Elektroinstallateure (m/w/d) und
- Meister Elektrotechnik (m/w/d)

Weitere Infos auf: www.lutz-rau-elektro.de

Gewerbeviertel 12
04420 Markranstädt
info@lutz-rau-elektro.de

Tel.: 034205 713-0
Mobil: 0178 5664726

Trauer

Tierbestattung – wenn das treue Haustier geht

Unsere Haustiere begleiten uns durchs Leben und sind Freunde und Familienmitglieder zugleich. Wenn das Tier stirbt, ist das nie leicht. Viele Tierbesitzer möchten ihrem Tier einen würdevollen Abschied geben, der dem geliebten Haustier gerecht wird und Trost spendet. Professionelle Tierbestatter können dann die ersten Ansprechpartner sein.

Sie beraten einfühlsam zu den verschiedenen Möglichkeiten der Bestattung. Oftmals sind die Experten an 365 Tagen im Jahr im Einsatz. Sie nehmen das verstorbene Tier zu Hause oder in der Praxis entgegen, transportieren es in speziellen Fahrzeugen zum Krematorium oder Friedhof und kümmern sich um Formalitäten. „Der Blick gilt nicht nur dem Ablauf, sondern vor allem den emotionalen Bedürfnissen der Hinterbliebenen. Werden die Tiere am Ende ihres Lebens eingeschläfert, plagen sich viele Besitzer mit Zweifeln herum und hinterfragen ihre Entscheidung beim Tierarzt. Dann nehmen wir uns besonders viel Zeit und erfüllen, was gebraucht wird“, erklärt Sven Brüning, Vorsitzender des Bundesverbandes der Tierbestatter.

Heute stehen verschiedene Bestattungsformen zur Verfügung – von der Einäscherung im Tierkrematorium über die Beisetzung auf einem Tierfriedhof bis hin zur Naturbestattung oder der Erinnerung in Form eines Andenkenstücks aus Asche. Auch die Beisetzung des Tieres im eigenen Garten ist unter Wahrung bestimmter Richtlinien



Wenn der beste Freund des Menschen geht, kann eine Tierbestattung Trost spenden. (Foto: Pixabay/Sven Lachmann/spp-o)

erlaubt. Der Bundesverband der Tierbestatter e.V. (BVT) steht mit einer Übersicht von erfahrenen Unternehmen und unabhängigen Informationen rund um Bestattung, Kremation sowie Vorsorgemöglichkeiten zu Verfügung. Auf www.tierbestatter-bundesverband.de ist eine unverbindliche Mitgliedersuche möglich.

spp-o

DANKE

Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Mutter, Oma, Uroma und Ur-Ur-Oma

CHRISTA FRANKE

*8. Dezember 1929 †28. März 2026

und möchten allen Verwandten, Bekannten und ehemaligen Nachbarn für die erwiesene Anteilnahme herzlich danken.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Päschel, der Rednerin Anje Heinz, der Arztpraxis Henry Müller, dem Alloheim Zwenkau, sowie der Handballer Baude für die Bewirtung.

Im Namen der Familie



Traueranzeigen im Zwenkauer Amtsblatt

Druckhaus Borna

Tina Neumann | Mobil 0173 6547002

tina.neumann@druckhaus-borna.de

Annahmestellen für Traueranzeigen

Päschel
bestattung-leipzig.de

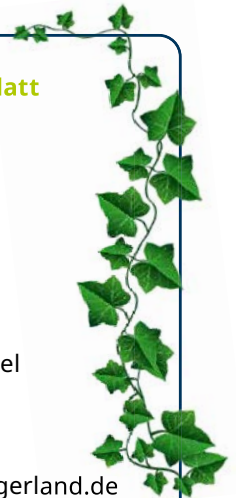
Bestattungshaus Päschel

Filiale Zwenkau

Leipziger Straße 33

Tel. 034203 43465

info@bestattung-leipzig.de



WENN ALLES STILL WIRD,
SIND WIR DA.

Es gibt Momente, in denen Worte fehlen
und Fragen bleiben. Was ist jetzt zu tun? Wer hilft uns weiter?

24h erreichbar: 034203.43 465

Wir begleiten Sie bei allen Bestattungsarten und auf allen Wegen des Abschieds.

Päschel
bestattung-leipzig.de

JETZT! BEANTRAGEN

BILDUNGS TICKET

- € für nur **15 Euro** im Monat
- flexibel mit allen Öffis
- unterwegs sein!

www.bildungsticket.com

REGIONAL
BUSLEIPZIG

Du suchst aktuelle Informationen aus dem Landkreis Leipzig?



Neben den digitalen Ausgaben unserer Journale findest
Du auch jede Menge Aktuelles auf unserer Homepage.

DRUCKHAUS BORNA

AKTUELLES | STADTJOURNALE | REGIONALE JOURNALE

www.druckhaus-borna.de